

# MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Raisting



Jahrgang 2026 / Nr. 02

Ausgabe Juni



2025  
Einigkeit und Eintracht  
pflegen ist der  
Gemeinde Segen  
Burschenverein Raisting

776 – 2026

**1250**  JAHRE  
RAISTING

Infos aus dem Rathaus  
1250-jähriges Gemeindejubiläum  
Ferienprogramm  
Neues von Vereinen und dem  
Gemeinderat



**Liebe  
Mitbürgerinnen und  
liebe Mitbürger,**

hinter uns liegen außergewöhnliche und unvergessliche Tage, auf die wir mit großer Freude und auch mit ein wenig Stolz zurückblicken dürfen. Die Jubiläumsfeiern zu 1250 Jahren Raisting waren ein voller Erfolg und haben eindrucksvoll gezeigt, was unsere Gemeinde auszeichnet: eine lebendige Dorfgemeinschaft, starken Zusammenhalt und Menschen, die sich mit viel Herzblut für ihren Heimatort engagieren.

Bereits der Auftakt am Freitag auf dem Sportgelände in der Wielenbacher Straße war ein wunderbarer Start in ein ganz besonderes Festwochenende. Bei bester Stimmung kamen Menschen aller Generationen zusammen, um gemeinsam zu feiern, miteinander ins Gespräch zu kommen und die besondere Atmosphäre zu genießen. Es war schön zu sehen, wie selbstverständlich Jung und Alt miteinander gefeiert und damit einmal mehr bewiesen haben, dass Gemeinschaft in Raisting nicht nur ein Wort, sondern gelebte Wirklichkeit ist.

Der Festakt am Samstag war ebenso feierlich wie kurzweilig. In einem würdigen Rahmen konnten wir auf die lange Geschichte unseres Ortes zurückblicken und uns zugleich bewusst machen, wie wertvoll unsere Traditionen und unsere gemeinsame Identität sind. Es war bewegend, die Entwicklung Raistings über viele Jahrhunderte hinweg zu betrachten und gleichzeitig Parallelen zur Gegenwart zu erkennen. Die zahlreichen Begegnungen und die vielen positiven Rückmeldungen haben gezeigt, wie sehr sich die Menschen mit ihrer Heimat verbunden fühlen.

Ein ganz besonderer Höhepunkt war schließlich der Festsonntag. Gemeinsam durften wir das 260. Herz-Jesu-Fest sowie das Jubiläum der erstmaligen urkundlichen Erwähnung Raistings im Jahr 776 feiern. Schöner hätte dieser Tag kaum sein können. Das Miteinander, die festliche Stimmung und die große Beteiligung haben diesen Sonntag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Solche Momente bleiben in Erinnerung und zeigen eindrucksvoll, welche Kraft in einer starken Gemeinschaft steckt. An dieser Stelle möchte ich allen danken, die sich bereits im Vorfeld mit großem Engagement in die Planung und Organisation eingebracht haben. Mein herzlicher Dank gilt selbstverständlich ebenso allen Helferinnen und Helfern, die an den Festtagen selbst mitgewirkt haben. Ob bei der Vorbereitung, beim Aufbau, in der Durchführung oder im Hintergrund – jeder einzelne Beitrag war wertvoll und un-

verzichtbar. Ohne dieses außerordentliche Engagement und die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden wären diese beeindruckenden Feierlichkeiten nicht möglich gewesen.

Mein besonderer Dank gilt auch allen Raistingerninnen und Raistingern. Durch Ihre zahlreiche Teilnahme haben Sie eindrucksvoll gezeigt, welch hohen Stellenwert unsere Dorfgemeinschaft besitzt. Sie alle haben dazu beigetragen, dass diese Jubiläumsfeiern weit mehr waren als eine Veranstaltung – sie waren ein lebendiges Zeichen für Zusammenhalt, Verbundenheit und gegenseitige Wertschätzung. Raisting hat gezeigt, dass hier Gemeinschaft gelebt wird und dass wir gemeinsam Großes erreichen können.

Ich hoffe sehr, dass auch Sie die vielen positiven Eindrücke mit nach Hause genommen haben und noch lange von den schönen Begegnungen, den festlichen Momenten und den zahlreichen Gesprächen zehren werden. Solche Erlebnisse stärken das Miteinander und geben uns Zuversicht für die Zukunft.

Und auch der Blick nach vorne lohnt sich bereits: Das Ferienprogramm für die Sommerferien steht vor der Tür und wird derzeit mit viel Engagement ausgearbeitet. Wir freuen uns schon jetzt auf viele interessante, abwechslungsreiche und spannende Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen. Gemeinsam möchten wir ihnen unvergessliche Ferienerlebnisse ermöglichen und erneut zeigen, wie vielfältig und lebendig das Angebot in unserer Gemeinde ist.

Lassen Sie uns die positive Stimmung und den Gemeinschaftssinn der vergangenen Wochen mit in den Alltag nehmen. Denn genau dieser Zusammenhalt macht Raisting zu einem besonderen Ort und zu einer Heimat, auf die wir alle stolz sein können.

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister

\*\*\*\*\*



Ort:  
Grundschule Raisting Erdgeschoß

Öffnungszeiten:  
Jeden Montag und Donnerstag von 16 - 18 Uhr  
(außer Ferienzeiten)



## Das Raisting Rathaus

### Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag  
jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr;  
zusätzlich am Donnerstagnachmittag  
von 14.00 Uhr – 19.00 Uhr

Dienstags ist das Rathaus geschlossen

**In den Sommerferien ist das Rathaus am Donnerstag  
nur bis 16 Uhr geöffnet!**

### Kontakt:

Telefonnummer: 08807 / 21439-0 (Zentrale)  
Faxnummer: 08807 / 21439-20  
e-mail: [gemeinde@raisting.bayern.de](mailto:gemeinde@raisting.bayern.de)

Besuchen Sie auch unsere Homepage:

[www.raisting.de](http://www.raisting.de)

Hier finden Sie alle aktuellen Informationen über die  
Gemeinde, wie z.B. Veranstaltungskalender,  
Gemeinderatsbeschlüsse, Satzungen, Bebauungspläne  
u.v.m.!

### Verwaltung:

Anschrift: Kirchenweg 12, 82399 Raisting

Erster Bürgermeister	Herr Martin Höck
Geschäftsstellenleitung	Herr Bernhard Schregle
Kämmerei	Frau Andrea Wolf
Steueramt	Frau Karin Patri
Kasse	Frau Cornelia Trott
Bürgerbüro	Frau Evi Greinwald
Bürgerbüro	Frau Tanja Braun
Ordnungsamt	Frau Elisabeth Zandt
Bauamt	Herr Werner Grünbauer
Gemeindebote	Herr Bernhard Bräu
Archiv	Herr Albert Tafertshofer

### Bauhof:

Anschrift: Bahnhofstr. 40, 82399 Raisting

Herr Martin Gindhart, Herr Martin Kratz,  
Herr Michael Volland, Herr Florian Vief

### Kontakt:

Telefonnummer: 08807 / 1834  
e-mail: [bauhof.raisting@gmail.com](mailto:bauhof.raisting@gmail.com)  
für den Notfall 0175/5897803

\*\*\*\*\*

## Ammer-Lech-Bau

Zimmerei u. Holzbau



Ammer-Lech-Bau  
GmbH

**Holzhausbau**

**Schlüsselfertig bauen**

**sämtl. Zimmererarbeiten**

**Sanierungen, Dämmung**

82399 Raisting  
Tel: 08807-91637  
Fax: 08807- 4454

Geschäftsführung  
**Florian Fischer**

[info@ammer-lech-bau.de](mailto:info@ammer-lech-bau.de)  
[www.ammer-lech-bau.de](http://www.ammer-lech-bau.de)

\*\*\*\*\*

## Neues aus dem Rathaus:

### Gemeinderatssitzungen:

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am

<b>08.07.2026</b>	<b>29.07.2026</b>	<b>19.08.2026</b>
<b>09.09.2026</b>	<b>30.09.2026</b>	<b>21.10.2026</b>
<b>11.11.2026</b>	<b>02.12.2026</b>	<b>16.12.2026</b>

statt.

Die Termine werden vorläufig festgelegt und können sich individuell ändern! Aktuell können Sie sich auf [www.raisting.de](http://www.raisting.de) informieren.

**Die öffentlichen Sitzungsniederschriften sind auszugsweise wieder im hinteren Teil unseres Mitteilungsblattes für Sie abgedruckt. Die ausführlichen Sitzungsprotokolle finden Sie auf unserer Gemeindehomepage unter:**

<https://ris.komuna.net/raisting/Meeting.mvc>

Gerne können Sie auch die öffentlichen Gemeinderatssitzungen besuchen. Diese finden in der Regel um 20 Uhr im Rathaus im Sitzungssaal (1. OG links) statt.

**Bitte beachten Sie die Orts- und Zeitangabe in der jeweiligen Bekanntmachung.**

\*\*\*\*\*

### Konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Am 7. Mai 2026 fand die konstituierende Sitzung des Gemeinderates statt. Dabei wurden folgende neue Gemeinderäte vereidigt:

Prof. Dr. Daniel Braun

Gehring Patrick

Merz Bernhard

Widmann Maximilian

Zum zweiten Bürgermeister wurde in der konstituierenden Sitzung erneut Konrad Schönherr gewählt, zum weiteren Vertreter der Bürgermeister (im Falle der gleichzeitigen Abwesenheit des Ersten und Zweiten Bürgermeisters) wurde Alexander Perchtold bestimmt.

Weitere Informationen zur Zusammensetzung des Gemeinderates, des Rechnungsprüfungs- und Finanzausschusses sowie die Besetzung der im Rahmen der Sitzung gebildeten Referate sind auf der Homepage der Gemeinde Raisting unter Gemeinde Raisting | Gemeinderat und im Ratsinformationssystem unter Ratsinformationssystem Gemeinde Raisting zu finden.

\*\*\*\*\*

# 1250 JAHRE RAISTING

Festrückblick

Festrückblick





### Es war einmal..... Erinnerung an die Krautgärten an der Sölber Straße

Hier waren einst ca. 50 Krautgärten angelegt. Laut einer Planung aus dem 18. Jahrhundert, hatte jeder Hof im Ort einen Teilstreifen in Besitz. Ca. 150 m<sup>2</sup>, um sich Gemüse, Kraut und Kartoffeln, etc. selbst anzubauen und zu ernten.

Der Boden hier ist dazu gut geeignet, sehr fruchtbar fein und gut zu bearbeiten. Er hatte auch immer eine gewisse Feuchtigkeit, sodass die Anpflanzungen kaum gegossen werden mussten.

So waren die Krautgärten gerade in früheren Kriegs- und Krisenzeiten eine wertvolle Einrichtung zur guten Ernährung der Dorfbewohner. So auch in der Zeit mit dem Zuzug vieler Neubürger, wo jedes Feld sehr begehrt und komplett bepflanzt wurde.

Die Krautgärten hier waren alle in Privatbesitz. Aus den Flächen wurden anlässlich der kommunalen Flurbereinigung auch Bauland an der Sölber Straße. Die Gemeinde teilte einen Teil in Baulandflächen auf und vergab sie an Bauwillige. Zwischen der zweiten und dritten Reihe wurde eine Straße angelegt und neue Flächen eingeteilt. Die ehemaligen Krautgärten werden nun als Freizeitflächen genutzt und sind bei Hobbygärtner sehr beliebt.

Alles in Allem waren die alten Krautgärten schon in den Annalen der Ortsgeschichte um 1637 erstmal erwähnt und seinerzeit als soziale Hilfeleistung beschrieben. So waren die Krautgärten über viele Jahrhunderte eine ganz wichtige Anlage zur Versorgung mit pflanzlichen Lebensmitteln.

Diese private Nachbetrachtung ist ein kleiner Beitrag der Ortsgeschichte zur 1250-Jahrfeier der Gemeinde Raisting.

Hans Stechele

\*\*\*\*\*

### Jubiläumsfilm



1250 Jahre Raisting – eine Geschichte, die verbindet. Erleben Sie in unserem Jubiläumsfilm, was unsere Gemeinde ausmacht: ihre Menschen, ihre Wurzeln und ihre Zukunft. Von den ersten Anfängen bis heute – Raisting blickt auf eine reiche Vergangenheit und gestaltet gemeinsam seine Zukunft.

Der Jubiläumsfilm kann auf unserer Gemeinde-  
webseite [www.raisting.de](http://www.raisting.de) angesehen werden.





## Einladung

zur

### Zwischenpräsentation

### zur Kommunalen Wärmeplanung

### in den Gemeinden Pähl, Raisting,

### Wessobrunn und Wielenbach

am 21. Juli 2026

in Wielenbach



Informationen aus erster Hand zur Kommunalen Wärmeplanung (KWP) für die Gemeinden Pähl, Raisting, Wessobrunn und Wielenbach gibt es für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger bei einer Versammlung

**am Dienstag, den 21. Juli,  
um 19:00 Uhr  
im Bürgersaal Wielenbach  
(Peter-Kaufinger-Straße 11, 82407 Wielenbach).**

Ende November letzten Jahres hatten die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) und das Institut für nachhaltige Energieversorgung GmbH (INEV) im Auftrag der vier Kommunen mit der Arbeit an der KWP begonnen. Die Wärmeplanung schafft die Rahmenbedingungen für die sichere Wärmeversorgung der Zukunft. Sie gibt Planungssicherheit, zeigt Umsetzungsoptionen auf und ist damit ein zentraler Baustein der Energiewende.

Das Projekt zur KWP ist zur Hälfte abgeschlossen, weshalb sich eine Zwischenpräsentation zum aktuellen Stand anbietet. Es liegen vor allem die Ergebnisse zur sogenannten Eignungsprüfung, Bestands- und Potentialanalyse vor. Im Rahmen der Informationsveranstaltung wollen wir Ihnen diese vorstellen und Ihnen die Möglichkeit geben Ihre Fragen zum Thema der Wärmeversorgung zu platzieren. Bei der Infoveranstaltung sprechen Bayernwerk-Projektleiter Steffen Mayer und technischer Projektmanager Béla van Rinsum (INEV).

Im Endergebnis zeigt die Wärmeplanung auf, mit welchen erneuerbaren und nachhaltigen Energiequellen zukünftig eine klimafreundliche und kosteneffiziente Wärmeversorgung gewährleistet werden kann.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Martin Höck  
Erster Bürgermeister

\*\*\*\*\*

## Wildtiere - Eine kleine Info zu unserer tierischen Nachbarschaft

Fuchs und Dachs sind längst keine reinen Waldbewohner mehr sondern es zieht sie zunehmende auch in unsere Ortschaften. Komposthaufen, Katzenschüsseln und Kleintiere wie Geflügel, Kaninchen und Meerschweinchen liefern gerade den Füchsen ein reichhaltiges Nahrungsangebot. Auch Fallobst und Lederschuhe sind vor den Allesfressern nicht sicher.

Unsere heimischen Wildtiere sind in der Regel nicht aggressiv und versuchen uns Menschen eher aus dem Weg zu gehen. Jedoch verlieren die Tiere durch das Leben in der Nähe von Wohngebieten zunehmend ihre natürlichen Berührungängste vor uns Menschen.

Hinzu kommt, dass durch das dichte Zusammenleben der Tiere sich auch Krankheiten wie die Räudemilbe vermehren. Ob ein Tier hiervon befallen ist, erkennt man am schlechten Aussehen und Gesundheitszustand des Tieres, insbesondere an den wunden und kahlen Stellen am Körper. Die Fuchsräude stellt hierbei keine ernste Gefahr für uns Menschen oder andere Tiere dar, kann jedoch im Falle einer Ansteckung durch direkten Kontakt unangenehm sein. Die Tollwut ist in Deutschland dank einer groß angelegten Impfkation so gut wie nicht mehr existent.

Zum Schutz unserer Kleintiere sollten diese unbedingt nachts in einem gut verschlossenen Stall untergebracht werden und tagsüber sich am besten in einem abgedeckten Gehege aus Maschendraht bewegen. Um den Fuchs zu vergraulen kann es auch hilfreich sein diesem mit übel riechenden Mitteln wie Klostein und Parfüm sowie Lärm und Unruhe zu begegnen.

Während der Aufzuchtzeit darf der Fuchs von März bis Juli auch nicht bejagt werden, daher muss ein Fuchsbau - auch im eigenen Garten - in dieser Zeit hingenommen werden.

Damit Fuchs und Dachs sich nicht allzu heimisch bei uns im Ort fühlen, sollte jeder von uns versuchen „Nahrungsquellen“ möglichst zu erschweren. Um Füchse aus unseren Gärten fernzuhalten, empfiehlt die Untere Jagdbehörde sämtliche Nahrungsquellen und Fallobst zu entfernen oder abzusperrern dies gilt auch für Unterschlupfmöglichkeiten wie Hohlräume unter Gartenhäusern. Komposthaufen und Hochbeete sollten am besten abgedeckt werden. Schuhe und ähnliche Gegenstände sollten zudem niemals im Garten oder auf der Terrasse liegen bleiben, da diese gerade von Jungtieren zum Spielen herangezogen werden.

Ansprechpartner für Füchse, insbesondere bei schlechtem Gesundheitszustand, ist die Untere Jagdbehörde beim Landratsamt.

\*\*\*\*\*



## Gemeinsam Großes geschaffen: Neuer Spielplatz in Raisting begeistert



Was entsteht, wenn eine ganze Gemeinde zusammenhält, zeigt eindrucksvoll das jüngste Projekt in Raisting:

Der neue Spielplatz ist nicht nur ein Ort zum Spielen und Wohlfühlen geworden, sondern auch ein Symbol für Gemeinschaft, Engagement und Zusammenhalt.



Den Auftakt bildete ein Planungsworkshop für Bürgerinnen und Bürger, der nach der Methode der Zukunftswerkstatt durchgeführt wurde. Dabei konnten Ideen und Wünsche eingebracht, gemeinsam abgestimmt und schließlich in die konkrete Umsetzung übernommen werden. Dies stellte einen wichtigen Grundstein für die hohe Identifikation mit dem Projekt dar.

Dem Bau voraus ging anschließend eine intensive Planungsphase: Von der Antragstellung über die erfolgreiche LEADER-Förderung bis hin zur Spendenakquise – alles verlief reibungslos und zeigte bereits im Vorfeld den großen Rückhalt für das Projekt.

Unter der Organisation des Kinderfördervereins Raisting und unter der Trägerschaft der Gemeinde wurde der Spielplatz schließlich innerhalb von nur vier Wochen umgesetzt. Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer arbeiteten dabei unter der Anleitung des Teams von „gemeinsam gestalten“ und packten bei jedem Wetter tatkräftig mit an. Ob beim Baggern, Schaufeln, Bohren, Pflanzen oder beim Aufbau der Spielgeräte: Überall war gute Laune zu spüren, und da jede helfende Hand gebraucht wurde, das Miteinander täglich gelebt.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Unterstützt wurde das Projekt durch vielfältige Essens- und Verpflegungsspenden vom Biergarten Stillern, dem Gasthof Drexl, dem Gasthof Post, Jocher's Bistro, den Landfrauen Raisting und der Bäckerei Scholz sowie durch zahlreiche private Koch- und Kuchenspenden aus der Bevölkerung.

Besonders erfreulich war die Beteiligung der jungen Generation. Kinder und Jugendliche arbeiteten begeistert mit und trugen ihren Teil zum Gelingen bei. Mit viel Kreativität gestalteten sie unter anderem eine eigene Spielplatz-Flagge sowie bunte Handabdrücke, die dem Platz eine ganz persönliche Note verleihen.

Auch die örtlichen Kindergärten und der Hort beteiligten sich aktiv an dem Projekt und machten es zu einem echten Gemeinschaftswerk aller Generationen.

Ein besonderer Dank gilt den Förderern und Unterstützern dieses Projekts: der LEADER-Förderung, der Gemeinde Raisting, dem Kinderförderverein Raisting, my Electrobot, der Schreinerei Merz, dem Offenstall Schelmenwinkel, der Allianz Versicherung Lothar Happach Generalvertretung, dem Malerbetrieb Hubert Frankl, der Raiffeisenbank Raisting, der Bayernwerke, Gerüstbau Friske, der Naturwerk Oberland GmbH, der Firma Huttner Tiefbau sowie Gartenbau Erhard und Gartenbau Gerold. Hervorzuheben sind außerdem die herausragende finanzielle Unterstützung durch die ortsansässigen Vereine, wie dem Burschenverein Raisting, dem Musikverein Raisting, dem Katholischen Frauenbund und der Theaterabteilung des Burschenvereins.



Am Ende entstand ein wunderbarer Ort, der für alle da ist: ein Platz zum Spielen, Begegnen und Wohlfühlen. Das Projekt hat einmal mehr gezeigt, was möglich ist, wenn alle zusammenhelfen.

**Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie allen Spenderinnen und Spendern, die dieses Projekt möglich gemacht haben.**

\*\*\*\*\*

## Ammerseewerke gKU – News-Update 01/2026

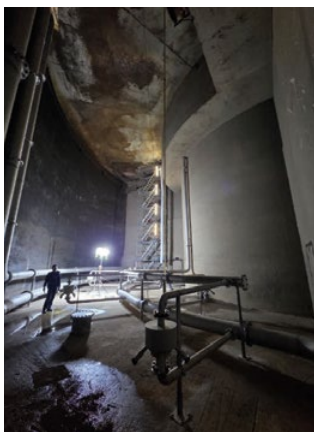


Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des gemeinsamen Kommunalunternehmens Ammerseewerke und entsprechend des Wunsches des Verwaltungsrates aus der Sitzung vom 24.02.2026 sollen künftig halbjährlich kurze Informationen zu aktuellen Projekten und Entwicklungen veröffentlicht werden. Die Informationen dürfen gerne im Gemeinderat, in den Gemeindeblättern o.ä. veröffentlicht werden.

Nachfolgend erhalten Sie einen kurzen Überblick über abgeschlossene sowie anstehende Maßnahmen im Bereich des Kanalnetzes der Ammerseewerke gKU, der Kläranlage Ammersee sowie aus dem Bereich des kommunalen Hoch- und Tiefbaus.

### Rückblick – Erstes Halbjahr 2026 Abschluss der Sanierung der Tiefenbelebung auf der Kläranlage Ammersee

Nach umfangreichen Voruntersuchungen samt Betauchungen der Belüftungsbecken, einer umfassenden Bestandsaufnahme sowie sehr umfangreichen und detaillierten Planungsmaßnahmen wurde die Sanierung der Maschinen-, Rohrleitungs- und Belüftungstechnik der Tiefenbelebung auf der Kläranlage Ammersee im vergangenen Jahr nach erfolgreich durchgeführter Ausschreibung an die Fa. Kiffer Anlagentechnik GmbH (Türkenfeld) vergeben.



Die Sanierung der Belüftungstechnik der Tiefenbelebung war zwingend notwendig, da die bestehende Anlagentechnik das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hatte. Gleichzeitig waren durch die Modernisierung deutliche Betriebserleichterungen sowie erhebliche Energieeinsparungen zu erwarten.

Die Maßnahme wurde im September 2025 begonnen und konnte im Mai 2026 erfolgreich abgeschlossen werden. Die Belebung der Kläranlage Ammersee ist erfolgreich in den Probetrieb gestartet. Bereits im laufenden Probetrieb zeichnet sich ab, dass die erwartete Energieeinsparung von rund einer Million Kilowattstunden pro Jahr erreicht wird. Gleich-



zeitig hält die Kläranlage Ammersee mit der neuen Belüftungstechnik die geforderten Ablaufwerte ein.

Die Investitionskosten der Maßnahme belaufen sich auf rund zwei Millionen Euro brutto. Insgesamt ist damit der sichere Betrieb der Belebung der Kläranlage Ammersee für die kommenden Jahrzehnte sichergestellt.

### Erschließung des Baugebiets „Am Hang West“ in der Gemeinde Eching am Ammersee

Die Ammerseewerke gKU haben im Auftrag der Gemeinde Eching am Ammersee im Rahmen eines Generalübernehmervertrags die Erschließung des Baugebiets „Am Hang West“ übernommen. Die Fertigstellung des Baugebiets wird für Juni 2026 erwartet.

Nach erfolgreich durchgeführter Ausschreibung erhielt die Firma Kutter (Bad Wörishofen) den Zuschlag für die Ausführung der Arbeiten.

Im Rahmen der Erschließungsmaßnahme wurden durch die Ammerseewerke gKU die Verkehrsanlagen einschließlich der Brücke ins Baugebiet umgesetzt. Darüber hinaus wurden sowohl die Schmutzwasser- als auch die Regenwasserkanalisation einschließlich der jeweiligen Grundstücksanschlüsse errichtet.

Der Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West hat die Trinkwasserversorgung für das Baugebiet ausgeführt.

Die Baukosten belaufen sich auf rund zwei Millionen Euro.

### Vorschau – Zweites Halbjahr 2026 Sanierung der Fassade des Faulturms 3 auf der Kläranlage Ammersee

Derzeit befindet sich die grundlegende Sanierung der Gebäudehülle des Faulturms 3 einschließlich des angrenzenden Treppenturms in Ausschreibung.

Der seit über 50 Jahren in Betrieb befindliche Faulturm 3 weist mittlerweile eine stark verschlissene Isolierung und Fassadenverkleidung auf, was zu gravierenden Wärmeverlusten mit negativen Auswirkungen auf den Faultprozess des Abwasserschlamms im Faulturminnen führt.





Die Ammerseewerke gKU planen daher die Erneuerung der Fassadendämmung einschließlich der Fassadenverkleidung am kompletten Faulturm. Darüber hinaus ist eine Betoninstandsetzung der freiliegenden Stahlbetonbauteile im Bereich der Gashaube vorgesehen.

Zusätzlich sollen am angrenzenden Treppenturm eine malermäßige Sanierung der Putzfassade sowie eine Erneuerung der Dacheindeckung durchgeführt werden.

Die Kosten der Maßnahme werden derzeit auf rund 600.000 Euro brutto geschätzt. Nicht Bestandteil der Maßnahme ist die verfahrenstechnische Ausrüstung des Faulturms, da sich diese in einem gebrauchstauglichen Zustand befindet.

Die vergleichsweise hohen Baukosten ergeben sich unter anderem daraus, dass verschiedene Gebäudeschadstoffe, darunter Asbestzementplatten sowie belastete Flammschutzmittel, fachgerecht zurückgebaut und entsorgt werden müssen.

**Kanalsanierung am Abwasserhauptsammler zwischen Utting und Schondorf**

Ab Mitte Juli 2026 erfolgt die Sanierung des Abwasserhauptsammlers zwischen Utting und Schondorf. Die Maßnahme umfasst insgesamt 28 Kanalhaltungen eines großprofiligen Mischwasserhauptsammlers in den Dimensionen Ei-Profil DN600/900.

Für die Durchführung der Sanierungsarbeiten muss der Hauptsammler über die gesamte Sanierungsstrecke abwasserfrei gehalten werden. Zu diesem Zweck wird eine Bypassleitung entlang der gesamten Baustrecke verlegt.

Die Durchführung erfolgt vollständig grabenlos im sogenannten Schlauchlining-Verfahren. Außerdem kommt modernste Robotertechnik zum Einsatz. Hierbei werden die bestehenden Kanäle ertüchtigt, da diese altersbedingt teilweise starke Schäden aufweisen.

Die Maßnahme reiht sich in eine Reihe von Hauptsammler-Sanierungen entlang der Achse von Raisting nach Eching am Ammersee ein.

Die Arbeiten werden durch die Firma Swietelsky-Faber ausgeführt. Die Kosten der Kanalsanierungsmaßnahme einschließlich aller Nebenkosten belaufen sich auf rund 2,4 Millionen Euro brutto.

**Straßenneubau Bauabschnitt 2 – Floßmannstraße / Ledergasse in der Gemeinde Raisting**

Seit Mitte Mai 2026 laufen die Arbeiten zum Bauabschnitt 2 zur Erneuerung der Floßmannstraße sowie eines Teilbereichs der Ledergasse in der Gemeinde Raisting.

Die Ammerseewerke gKU erneuern dort einen bestehenden, in die Jahre gekommenen Regenwasserkanal in offener Bauweise. Darüber hinaus ha-

ben die Ammerseewerke gKU im Rahmen eines Generalübernehmervertrags den Neubau der Wasserleitung im Bereich der Floßmannstraße und der Ledergasse sowie den Straßenbau in einem Teilbereich der Ledergasse übernommen.

Die Gemeinde Raisting übernimmt den Ausbau der Floßmannstraße im Rahmen einer geförderten Maßnahme selbst.

Die Ammerseewerke gKU haben im Februar 2026 insgesamt 14 fachlich geeignete Unternehmer zur Angebotsabgabe aufgefordert und den Auftrag nach erfolgreich durchgeführter Ausschreibung an die Firma Kutter (Bad Wörishofen) vergeben.

Die Baukosten der Maßnahme der Ammerseewerke gKU belaufen sich auf rund 800.000 Euro brutto zuzüglich Entsorgungskosten, Honorarkosten und Baunebenkosten.

Mit der Fertigstellung der Maßnahme wird im November 2026 gerechnet.

Das gemeinsame Kommunalunternehmen Ammerseewerke wird auch weiterhin kontinuierlich in den Erhalt und die Modernisierung der wasserwirtschaftlichen Infrastruktur investieren, um eine sichere und leistungsfähige Abwasserentsorgung für die Bürgerinnen und Bürger der Trägergemeinden sicherzustellen.

\*\*\*\*\*

**Schreinerei  
Raumausstattung  
Adolphs**  
Floßmannstraße 14  
82399 Raisting  
Tel. 0 88 07 / 82 28  
www.schreinerei-adolphs.de

\*\*\*\*\*

**MASSIV BAUEN  
- WAS SONST?**  
NEUBAU • UMBAU • GEWERBEBAU • BERATUNG • PLANUNG  
**BLEICHER**  
BAUUNTERNEHMEN  
RAISTING - 0176 - 98 10 2162 - WWW.BLEICHER-BAU.DE



## Denken Sie bei Ihren Urlaubsplanungen rechtzeitig an die Beantragung eines neuen Ausweises oder Reisepasses

**Sommerzeit = Urlaubszeit = Reisezeit.**

Die nächsten Ferien stehen bereits in den Startlöchern und beim ein oder anderen wird gerade der Sommerurlaub geplant. Höchste Zeit mal wieder einen Blick auf die Ausweisdokumente und deren Gültigkeit zu werfen!



**Die Lieferzeiten betragen derzeit ca. 2 - 3 Wochen beim Personalausweis und 4 - 5 Wochen beim Reisepass! Auch für die Kleinsten muss ein Personalausweis oder Reisepass bei einem Auslandsbesuch mit den entsprechenden Lieferzeiten beantragt werden. Der Kinderreisepass wurde zum 01.01.2024 abgeschafft und eingestellt und kann daher nicht mehr kurzfristig verlängert werden.**

Für die Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses benötigen Sie immer ein aktuelles biometrisches Passbild, welches inzwischen nur noch per Cloud mit QR-Code (von registrierten Fotografen und Läden) oder durch direkte Aufnahme bei der Antragstellung bei uns im Bürgerbüro beigebracht werden kann. Für die Vor-Ort-Aufnahme steht eine Foto-Leinwand bei uns im Bürgerbüro für Sie bereit. Ein Passbild in Papierform ist nicht mehr möglich.



Die Antragstellung muss immer persönlich - unabhängig vom Alter - bei uns im Einwohnermeldeamt erfolgen. Zudem ist der alte Personalausweis oder Reisepass vorzulegen. .

**Bei minderjährigen Personen muss außer dem Kind mindestens ein Elternteil bei der Beantragung anwesend sein und die Zustimmung des anderen sorgeberechtigten Elternteiles bei gemeinsamen Wohnsitz mit vorgelegt werden. Hiervon ausgenommen ist die Beantragung eines Personalausweises ab 16 Jahren, dieser kann vom Minderjährigen alleine beantragt werden.**

Achten Sie darauf nicht jedes Dokument wird in allen Ländern anerkannt. Es sind daher vor Reiseantritt die Einreisebestimmungen des Ziellandes rechtzeitig abzuklären. Informieren Sie sich daher bitte immer rechtzeitig vor Ihrer Reise z.B. auf der Seite des auswärtigen Amtes (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise->

und-sicherheitshinweise) über die **Einreisebestimmung Ihres Reiselandes**. Ihr Bürgerbüro erteilt Ihnen **keine** verbindlichen Auskünfte über aktuell geltende Reisebestimmungen.

Zudem beachten Sie bitte, dass nach § 11 Abs. 1 Nr. 1 PassG jedes Dokument automatisch ungültig wird, wenn das Bild im Dokument nicht mehr dem tatsächlichen Aussehen entspricht und eine einwandfreie Feststellung der Identität nicht mehr möglich ist, egal was für eine (Rest-)Gültigkeit auf dem Dokument noch steht. Entscheidend hierfür ist das Gesichtsfeld, eine geänderte Haarfarbe oder Frisur ist dagegen unbeachtlich. Besonders bei kleinen Kindern führt dies in aller Regel dazu, dass die Dokumente bereits nach ein paar Jahren ungültig sind. **Dies muss von Ihnen selbst überprüft werden.** Dadurch können Sie evtl. auftretende Schwierigkeiten bei Grenzkontrollen vermeiden.

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter 08807/21439-0 oder per E-Mail an [gemeinde@raisting.bayern.de](mailto:gemeinde@raisting.bayern.de) zur Verfügung.

Noch eine kurze Info vorab: In den bayerischen Sommerschulferien ist unser Bürgerbüro, wie bereits in den letzten Jahren, am Donnerstag nur bis 16 Uhr besetzt, wir bitten dies entsprechend bei Ihrem Besuch einzuplanen.

Mit freundlichen Grüßen und Ihnen alle eine schöne Urlaubszeit

Ihr Team vom Einwohnermeldeamt

\*\*\*\*\*

## Ihre Meinung ist gefragt – Bürgerbefragung zur Erreichbarkeit von und Engagement in Gemeinden und Städten

Die Befragung ist Teil eines wissenschaftlichen Forschungsprojekts einer Hochschule zum Thema Erreichbarkeit von und Engagement in Gemeinden und Städten in Deutschland. Ein Schwerpunkt bei dieser Befragung ist Ihre Einschätzung zur Verwaltung der Gemeinde bzw. Stadt, in der Sie wohnen.

Wir laden Sie herzlich ein, an einer anonymen Online-Umfrage teilzunehmen. Ihre Einschätzungen helfen dabei, ein besseres Verständnis davon zu gewinnen, welche Aspekte der Arbeit von Städten und Gemeinden Menschen wichtig sind. Weiterhin sollen die Ergebnisse dazu beitragen, die Arbeit von Städten und Gemeinden weiter zu verbessern.

Über den folgenden Link oder den QR-Code gelangen Sie direkt zur Umfrage:

[https://ww3.unipark.de/uc/wschmidt\\_/a1a8/](https://ww3.unipark.de/uc/wschmidt_/a1a8/)



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

\*\*\*\*\*



## Raistingener Ferienprogramm **WIR ROCKEN DEN SOMMER MIT SPIEL UND SPASS!**

So langsam geht es auf die Sommerferien zu. Hier schon mal ein kleiner Vorgesmack und erster kurzer Einblick in unser Sommer-Ferienprogramm:

### Signale aus dem All - Um die Erde in 1 Sekunde

**Wann** Mittwoch, 05.08.2026  
**Alter** ab 9 Jahre  
**Uhrzeit** 9:30 - 11:00 Uhr  
**Treffpunkt** Fa. EMC, Hofstätterweg 1 (Am Zentralgebäude), Raisting  
**Kosten** 6 €  
**Teilnehmer** max. 30  
**Veranstalter** Technik-/Touristikführungen H. Martin

### Rallye durch die Bücherei

**Wann** Freitag, 07.08.2026  
**Alter** 7 - 12 Jahre  
**Uhrzeit** 10:00 - 12:00 Uhr  
**Treffpunkt** Gemeindebücherei Raisting  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 10  
**Veranstalter** Gemeindebücherei Raisting

### Kreativangebot für Kindergartenkinder

**Wann** Montag, 10.08.2026  
**Alter** 4 - 6 Jahre  
**Uhrzeit** 15:00 - 17:00 Uhr  
**Treffpunkt** Pfarrheim Raisting  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 20  
**Veranstalter** Kinderförderverein Raisting e.V.

### Kreativangebot für Schüler

**Wann** Montag, 10.08.2026  
**Alter** 4 - 6 Jahre  
**Uhrzeit** 15:00 - 17:00 Uhr  
**Treffpunkt** Pfarrheim Raisting  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 20  
**Veranstalter** Kinderförderverein Raisting e.V.

### Rallye durch die Bücherei

**Wann** Mittwoch, 12.08.2026  
**Alter** 7 - 12 Jahre  
**Uhrzeit** 10:00 - 12:00 Uhr  
**Treffpunkt** Gemeindebücherei Raisting  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 10  
**Veranstalter** Gemeindebücherei Raisting

### Reise in die Vergangenheit - Münzen entdecken und bestimmen, alte Handwerkskunst erleben

**Wann** Freitag, 14.08.2026  
**Alter** 8 - 14 Jahre  
**Uhrzeit** 9:00 - 11:30 Uhr  
**Treffpunkt** Heimatmuseum Raisting  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 20  
**Veranstalter** Heimat- und Trachtenverein Raisting-Sölb e.V.

### „Sandspielen für Große“ - Beachvolleyball für 11 - 13jährige

**Wann** Freitag, 14.08.2026  
**Alter** 11 - 13 Jahre  
**Uhrzeit** 15:00 - 17:00 Uhr  
**Treffpunkt** Beachplatz Sportgelände  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 12  
**Veranstalter** SV Raisting

### Kinderbiertgarten

**Wann** Freitag, 14.08.2026  
**Alter** 4 - 9 Jahre  
**Uhrzeit** 15:00 - 18:00 Uhr  
**Treffpunkt** Rathausgarten, Kirchenweg 12  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 12  
**Veranstalter** Musikverein Raisting e.V.

### „Sandspielen für Große“ - Beachvolleyball für 14 - 16jährige

**Wann** Freitag, 14.08.2026  
**Alter** 14 - 16 Jahre  
**Uhrzeit** 17:00 - 19:00 Uhr  
**Treffpunkt** Beachplatz Sportgelände  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 12  
**Veranstalter** SV Raisting

### Wir beobachten Fledermäuse, machen ihren Ruf hörbar und erfahren viel über ihr heimliches Leben

**Wann** Montag, 17.08.2026  
**Alter** 7 - 12 Jahre  
**Uhrzeit** 20:00 - 21:30 Uhr  
**Treffpunkt** Ledergasse 20a  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 10  
**Veranstalter** Naturschutzwächterin

### Was lebt in der Rott?

**Wann** Mittwoch, 19.08.2026  
**Alter** 6 - 12 Jahren  
**Uhrzeit** 10:30 - 12:00 Uhr  
**Treffpunkt** An der Rottbrücke  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 10  
**Veranstalter** Naturschutzwächterin



### Yoga für Kinder (3 - 6 Jahre)

**Wann** Mittwoch, 19.08.2026  
**Alter** 3 - 6 Jahre  
**Uhrzeit** 15:00 - 15:45 Uhr  
**Treffpunkt** Pfarrheim (Gymnastikraum)  
**Kosten** 5 €  
**Teilnehmer** max. 8  
**Veranstalter** Melly Green Yoga & Doula

### Yoga für Schulkinder (6 - 12 Jahre)

**Wann** Mittwoch, 19.08.2026  
**Alter** 6 - 12 Jahre  
**Uhrzeit** 16:00 - 17:00 Uhr  
**Treffpunkt** Pfarrheim (Gymnastikraum)  
**Kosten** 5 €  
**Teilnehmer** max. 10  
**Veranstalter** Melly Green Yoga & Doula

### Kinder-Bibeltag

**Wann** Donnerstag, 20.08.2026  
**Alter** ab 5 Jahre  
**Uhrzeit** 09:00 - 11:30 Uhr  
**Treffpunkt** Pfarrheim Raisting  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 15  
**Veranstalter** Pfarrgemeinderat Raisting

### Hochschloss Pähl

**Wann** Samstag, 22.08.2026  
**Alter** ab 6 Jahren  
**Uhrzeit** 10:00 - 11:30 Uhr  
**Treffpunkt** direkt vorm Tor des Hochschloss Pähl  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 30  
**Veranstalter** Benedikt von Stauffenberg

### Modellflug: Lehrer / Schüler fliegen

**Wann** Dienstag, 25.08.2025  
**Alter** 7 - 16 Jahre  
**Uhrzeit** 10:00 - 14:00 Uhr  
**Treffpunkt** Wielenbacher Moos  
**Kosten** auf Spendenbasis  
**Teilnehmer** max. 12  
**Veranstalter** MFG Weilheim e.V.

### „Alles ist Phantasie“ - Wer war eigentlich Carl Orff?

**Wann** Mittwoch, 26.08.2026 -  
Donnerstag 27.08.2026  
**Alter** 7 - 12 Jahre  
**Uhrzeit** 14:30 Uhr (Mi) - 11:00 Uhr (Do)  
**Treffpunkt** Trachtenheim, Raisting (Bahnhofstr. 40)  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 20  
**Veranstalter** Heimat- und Trachtenverein Raisting-Sölb e.V.

### Vom Korn zum Brot

**Wann** Freitag, 04.09.2026  
**Alter** 7 - 9 Jahre  
**Uhrzeit** 09:30 - 12:30 Uhr  
**Treffpunkt** Stillern 4 b (Fam. Robeller)  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max 10  
**Veranstalter** Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein Raisting e.V.

### Ferienprogramm der Schützengesellschaft Raisting

**Wann** Samstag, 05.09.2026  
**Alter** ab 8 Jahre  
**Uhrzeit** ab 12:30 Uhr  
**Treffpunkt** Schützenheim, Schützenstraße 2  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 20  
**Veranstalter** Schützengesellschaft Raisting

### Die Bücherbande

**Wann** Mittwoch, 09.09.2026  
**Alter** 5 - 6 Jahre  
**Uhrzeit** 16:00 - 17:00 Uhr  
**Treffpunkt** Gemeindebücherei Raisting  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 15  
**Veranstalter** Gemeindebücherei Raisting

### End of Summer Party

**Wann** Donnerstag, 10.09.2026  
**Alter** 6 - 12 Jahre  
**Uhrzeit** 17:00 - 19:30 Uhr  
**Treffpunkt** Pfarrheim  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 80  
**Veranstalter** Kinderförderverein Raisting e.V.

### Ein Tag bei der Raistinger Feuerwehr!

**Wann** Samstag, 12.09.2026  
**Alter** ab 6 Jahren  
**Uhrzeit** 9:00 - 12:00 Uhr  
**Treffpunkt** Feuerwehrhaus  
**Kosten** keine  
**Teilnehmer** max. 100  
**Veranstalter** Freiwillige Feuerwehr Raisting e.V.

Ab dem 06.07.2026, 8 Uhr bis zum 19.07.2026 können Sie Ihre Kinder für die einzelnen Programme anmelden! Spätere Anmeldungen erfolgen dann nur noch auf Restplätze und Warteliste.

Das ausführliche Ferienprogramm mit Beschreibung und allen Infos zu den einzelnen Programmen ist demnächst auf unserer Homepage einsehbar.



Bei Redaktionsschluss lagen uns zudem noch nicht alle Ferienangebote vor. Falls auch Sie (z.B. Verein, privat oder Firmen) noch ein Ferienprogramm anbieten möchten, können Sie uns noch gerne hierzu kontaktieren.

\*\*\*\*\*

Amt für Jugend und Familie  
 Püttrichstr. 10 / 82662 Weilheim  
 Tel: 0881/681-1383 | www.weilheim-schongau.de

erhältlich in vielen Schulen, allen Gemeindeverwaltungen und in allen Jugendzentren im Landkreis, im Amt für Jugend und Familie im Weilheim und Schongau, beim Kreisjugendring Weilheim-Schongau und bei nebenstehenden Banken

gültig vom 01.08.-14.09.2026  
 erhältlich ab Anfang Juli | gültig bis einschließlich 17 Jahre

Raiffeisenbank  
 Postfiliale AG

Raiffeisenbank  
 Stadtsparkasse AG

VR Bank  
 Starnberg Zugspitze AG

LANDKREIS  
 WEILHEIM  
 SCHONGAU



**Im Hort ist immer etwas los!**

Zu den vielen kleinen Aktionen hatten wir in der letzten Zeit zwei große Aktivitäten, die für die Kinder sehr aufregend waren.



In den Osterferien fuhren wir mit der ganzen Gruppe zum **Münchner Flughafen**. Glück hatten wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, die einigermaßen pünktlich fuhren, sodass wir die Zeit am Flughafen gut nutzen

konnten. Der Besuch der **Aussichtsplattform** war sehr stürmisch und regnerisch, aber die Kinder beobachteten staunend die startenden und landenden Flugzeuge. Auch der Besuch des FOC (flight operation center) war ein besonderes Erlebnis. Danach ging es noch kurz auf den **Spielplatz**. Die darauffolgende **Bustour über den Flughafen** rundete das Programm ab und wir fuhren mit von den vielen Eindrücken erschöpften, aber glücklichen Kindern nach Hause!



Wir möchten uns nochmals auf diesem Wege beim **Kinderförderverein Raisting** – auch im Namen der Kinder – **herzlich für die Übernahme der Kosten der Bustour bedanken!!** Auch möchten wir uns sehr bei Familie Dusseldorf bedanken, die uns den Zutritt und die exklusive Führung im FOC ermöglichen haben.

**Schmid Sebastian**

**Dienstleistungen rund und am Haus**

**Spenglerarbeiten · Flüssigabdichtungen**

**dienstleistungen-schmid@web.de**

**0170-189 53 83**

**Flachfeldstraße 2 • 82399 Raisting**



Ein weiteres Highlight war unser **Maifest** vor den Pfingstferien. Da erfahrungsgemäß im Juli viele Termine sind, entschieden wir unser Fest vorzuzerlegen. Die Kinder kamen sofort mit der Idee, einen **Maibaum** aufzustellen. Weitere Vorschläge folgten für das Rahmenprogramm. Und so übten, bastelten und malten die Kinder bis zum großen Tag. Bei **schönstem Wetter** wurde der **Baum** – nach einer Begrüßung durch einige Kinder und begleitet von einem Trommlerzug zur Pausenhofwiese getragen und **aufgestellt**. Danach folgte ein kleines Theaterstück und zwei Tänze um den Baum. Musikalisch wurde das Programm noch von Keyboard und Flöte abgerundet. Nach Ende des offiziellen Teils, durften die Eltern und Kinder verschiedene Spiele ausprobieren und sich am reich gedeckten Büfett bedienen.

So können die Ferien immer starten!

\*\*\*\*\*

**Thomas Schröferl**

**Zimmerei · Holzbau**

Schatzbergweg 2a  
82399 Raisting

thomas@zimmerei-schroeferl.de  
www.zimmerei-schroeferl.de  
0176/20363733



## Neues von den Vereinen

### Radom-Förderverein mit neuer Spitze von DIETER ROETTIG



15 Jahre lang war Sabine Vetter Vorsitzende und treibende Kraft des „Fördervereins Industriedenkmal Radom Raisting“. Jetzt gab sie das Zepter weiter und rückte als Schriftführerin ins zweite Glied.

Zum Nachfolger der Historikerin und Kulturwissenschaftlerin wurde einstimmig Ulrich Thoma gewählt, ehemaliger Bankkaufmann und Fachwirt der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft. Derzeit hat der Förderverein etwas mehr als 100 aktive und fördernde Mitglieder, die den Ruf Raistings als „Antennendorf“ hochhalten. Ihre neu gewählte Vorstandschaft setzt sich neben Ulrich Thoma zusammen aus Sven Barth als zweiter Vorsitzender, Sabine Vetter als Schriftführerin und Hannes Schmidbauer als Kassier. Beiräte sind Armin Drescher, Wolf Petrich, Albert Schencking und Otfried Werking. Als Kassenprüfer fungieren weiterhin Petra Seydel und Sepp Schüßler.

Die Vorstandswahlen fanden unter der Leitung von Raistings Bürgermeister Martin Höck statt, der Sabine Vetter ausdrücklich für ihr unermüdliches Engagement dankte. In ihrem letzten Rechenschaftsbericht ging sie auf die derzeitigen Aktivitäten des Vereins ein. Wie um die Bemühungen, die leer stehende Talia-Antenne 6 samt dem Bürotrakt nutzen zu dürfen. Die Anfrage bei der Eigentümerfirma Anuvu (ehemals Global Eagle Entertainment) blieb bis dato unbeantwortet. Auch vom Amt für Denkmalschutz kam noch keine Stellungnahme zum Antrag, die Antenne 2 unter Denkmalschutz zu stellen. Sie wurde 1969 von der Deutschen Bundespost für den öffentlichen Fernsprech-, Fernschreib- und Datenverkehr sowie für internationale Fernsehübertragungen in bis zu 30 Ländern errichtet. Bis 2005 wurde sie von der Telekom als Nachfolge der Bundespost als Betriebs- und zeitweise auch als Ersatzantenne eingesetzt. Nach diversen Eigentümerwechseln gehört auch sie der Firma Anuvu.

Die Radom-Exponate im Raistinger Heimatmuseum wurden neu angeordnet. Darunter zum haptischen Fühlen Originalstücke der allerersten Radom-Hülle aus Dacron-Gewebe und diverse Schaufeln mit der Funktionsweise der Antenne. Viel Arbeit steckte im Vereinsarchiv mit 4200 Dokumenten, Fotos, VHS-Kassetten und CDs, die zum Großteil digitalisiert wurden. Laut Sabine Vetter würde Dr. Julian Holzapfl, der Leiter des Bayerischen Staatsarchivs in München, das gesamte Archiv gerne übernehmen. Allerdings wurde die Anfrage auch an das Deutsche Museum im Zusammenhang mit der Übernahme von gesicherten Gerätschaften gerichtet. Hier steht eine Antwort noch aus. Die im Geräteschuppen eingelagerte weit und breit letzte originale „Hebdrehwähler-Vermittlungsanlage“ zur automatischen Verbindung von Telefonanschlüssen

wurde an die Lehrsammlung der Bundeswehr in Feldafing übergeben. Zwei kleine, ausgediente Radome, vom Verein liebevoll „Radömlé“ genannt, wurden entkernt und dienen als Spielgeräte in Raistinger Kindergärten.

Die Vorstandswahlen fanden im Raistinger Gasthof „Zur Post“ statt. Genau in dem Nebenraum, wo am 21. Januar 2004 der Förderverein von 35 technikbegeisterten Männern und Frauen gegründet wurde. Damit war der Grundstein gelegt für den Fortbestand der Antenne 1 mit der weithin sichtbaren Tragluftkuppel als Wahrzeichen Raistings.

Unbestritten sei laut Dr. Sabine Vetter die Tatsache, dass die Rettung des Industriedenkmals samt den technischen Gerätschaften einzig dem Förderverein zu verdanken ist. Denn in der Diskussion über das Schicksal des 1985 stillgelegten Radoms war sogar von Rückbau und Abriss die Rede. Das Drängen des Vereins hatte Erfolg: Der Landkreis Weilheim-Schongau kaufte 2006 das Radom zum symbolischen Preis von einem Euro. Von 2010 bis 2012 wurde es generalsaniert und bekam eine neue Tragfluthülle. Die musste im Oktober 2021 nochmals erneuert werden, weil sie vom Sturmtief Bianca zerstört wurde.

### Countdown wurde gestoppt

Das von Hermann Martin, Vereinsmitglied und Autor des Standardwerks „Erdfunkstelle Raisting – Der weite Weg ins All“ geplante Highlight zum Finale der Versammlung lief nicht so wie erwartet. Auf Großleinwand sollte live der Start der Trägerrakete „Spectrum“ vom norwegischen Weltraumbahnhof Andoya übertragen werden. Doch der Countdown verzögerte sich und wurde letztendlich live im Stream kurz vor der Zündung gestoppt, weil sich noch ein Fischerboot in der Sperrzone befand.



Die neue Vorstandschaft des „Fördervereins Industriedenkmal Radom“: (v.v.l.) Sven Barth, Ulrich Thoma, Sabine Vetter und Hannes Schmidbauer, (h.v.l.) Wolf Petrich, Sepp Schüßler, Petra Seydel, Otfried Werking, Armin Drescher und Albert Schencking. © Roettig

\*\*\*\*\*



**Sportverein Raisting e.V. 1924**

**U19 des SVR begeistert beim internationalen KOMM MIT Pfingstturnier in Spanien**

Wie schon im vergangenen Jahr machte sich die U19 des SVR in der ersten Pfingstferien-Woche auf den Weg nach Spanien, um am internationalen KOMM MIT Pfingstturnier teilzunehmen – und erlebte erneut eine unvergessliche Woche voller Fußball, Teamgeist und großartiger gemeinsamer Erlebnisse.



Bei perfekten äußeren Bedingungen mit traumhaftem Wetter und hervorragenden Platzverhältnissen präsentierten sich unsere Jungs sowohl sportlich als auch mannschaftlich in Bestform. Insgesamt 24 Teilnehmer – bestehend aus 14 Spielern, 4 Trainern und Betreuern sowie 6 lautstarken Fans – bildeten eine starke Einheit, die nicht nur auf dem Platz, sondern auch daneben überzeugte.



Sportlich lieferten unsere Nachwuchskicker beeindruckende Leistungen ab: In der Vorrunde sicherte sich das Team um Coach Christian Salzmann und Alex Baiert souverän den zweiten Platz und zog verdient ins Viertelfinale ein. Dort mussten sich die Jungs in einem spannenden und äußerst knappen Spiel der FCV International Football Academy aus England geschlagen geben – eine Niederlage, die zwar etwas unglücklich ausfiel, den insgesamt hervorragenden Eindruck jedoch keineswegs trübte. Am Ende stand ein starker 5. Platz, auf den die gesamte Mannschaft mit Recht stolz sein kann.



Besonders bemerkenswert war in diesem Jahr der außergewöhnliche Teamzusammenhalt: Trotz einer Altersspanne von 16 bis 21 Jahren zeigte sich die Mannschaft nahezu durchgehend geschlossen. Es bildeten sich keine Grüppchen – vielmehr war ein echtes Wir-Gefühl spürbar, das die gesamte Woche prägte und den Spirit unseres Teams eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Auch abseits des sportlichen Geschehens kamen Spaß, Gemeinschaft und gemeinsame Erlebnisse nicht zu kurz. Ob bei gemeinsamen Aktivitäten oder geselligen Abenden – die Reise bot zahlreiche Momente, die den Zusammenhalt weiter stärkten und allen Beteiligten lange in Erinnerung bleiben werden.



Ein großer Dank gilt den Trainern und Betreuern, die mit viel Engagement und Verantwortungsbewusstsein diese Woche möglich gemacht haben. Ebenso ein herzliches Dankeschön an unsere Fans, die das Team vor Ort tatkräftig unterstützten und für eine großartige Atmosphäre sorgten.



Die Teilnahme am KOMM MIT Turnier war somit erneut ein voller Erfolg – sportlich wie menschlich. Eine Woche, die gezeigt hat, was im SVR steckt: Leidenschaft, Zusammenhalt und die Freude am Fußball.

\*\*\*\*\*



**Sportverein Raisting e.V. 1924**

## Raisting C2-Juniorinnen auf der Erfolgspur

Nach einer langen Hallensaison und einer kurzen Vorbereitung, in der man unter anderem zusammen mit den C1-Juniorinnen zu einem Testspiel zur Bezirksoberliga Mannschaft des FC Augsburg reiste, starteten unsere C2-Juniorinnen in die Rückrunde.

Nach Siegen gegen den SV Haunshofen (6:0), den Gautinger SC (3:0) und den FSV Höhenrain (3:0) gastierte am 14. Spieltag mit dem TUS Holzkirchen der aktuelle Tabellenführer im heimischen San Siro. Bis auf das Hinspiel im Herbst in Holzkirchen, dort kassierte man die einzigen beiden Gegentore und die bislang einzige Saisonniederlage, konnten sich unsere roten Teufelinnen schadlos halten. Die Gegnerinnen indes spielten bislang eine makellose Saison ohne Niederlage. Somit konnten sich die zahlreichen Zuschauer bei sommerlichen Temperaturen auf einen fußballerischen Leckerbissen freuen. Beide Teams agierten sehr konzentriert und schenkten sich nichts, jedoch konnten die Raisting Mädeln in der Offensive mehr Akzente setzen als die Gegnerinnen, einzig der durchschlagende Erfolg blieb aus. So verabschiedeten sich beide Teams mit einem torlosen Remis in die Halbzeitpause. Auch in der zweiten Halbzeit zeigte sich ein ähnliches Bild. Aus einer sicheren Verteidigung heraus spielten sich die Raisting Mädeln ein ums andere Mal mit sehenswerten Spielzügen in die gegnerische Hälfte, jedoch ließen die Holzkirchnerinnen wenig zu und lauerten ihrerseits auf den Lucky Punch. Die Spannung war zum Greifen nahe, und kurz vor Schluss peitschte Coach Flocki Lederer seine Schützlinge nochmals nach vorne. Zwei Minuten vor Spielende belohnten sich dann die roten Teufelinnen durch eine enorme Willensleistung von Isabell Onyemaeke. Nach einem starken Zweikampf netzte sie überlegt zum hochverdienten und vielumjubelten 1:0 ein. Den Holzkirchnerinnen blieb nicht mehr genügend Zeit zu antworten und so stand am Ende die erste Saisonniederlage für die Gastmannschaft zu Buche. Die Raisting Mädeln übernahmen mit diesem wichtigen Sieg vorübergehend die Tabellenführung.

Viel Zeit zum Durchatmen blieb allerdings nicht. Bereits am nächsten Spieltag ging es zum schweren Auswärtsspiel beim aktuellen Tabellendritten, der SG Wangau/ Waakirchen/ Schaftlach. Auch im zweiten Topspiel innerhalb einer Woche präsentierten sich die Mädeln äußerst kämpferisch. Trotz zahlreicher Chancen wollte der Ball einfach nicht ins Tor. Auf der anderen Seite klingelte es hingegen praktisch mit dem Halbzeitpfeif.

Die Heimmannschaft ging durch einen verwandelten Handelfmeter in Führung. Doch unser Team zeigte Moral und kämpfte sich mit einem satten Schuss von Alanis Pötzelsberger zum verdienten 1:1 wieder zurück ins Spiel. Im weiteren Spielverlauf ging es munter hin und her, ehe wiederum die roten Teufelinnen in Rückstand gerieten. Ein hoher Ball konnte nicht geklärt werden, und trudelte schließlich unglücklich zum 2:1 ins Tor. Den Schlusspunkt in dieser ereignisreichen Partie setzte aber wiederum der SVR. Kurz vor Schluss konnte Wangaus Keeperin einen Freistoß von Isabell Onyemaeke nicht festhalten und so staubte Clara Rieder zum verdienten 2:2 ab.



Auch das letzte Heimspiel vor den Pfingstferien konnte positiv gestaltet werden. Nach einem souveränen 9:0 Kanter Sieg gegen den SC Eibsee Grainau stellen die C2-Juniorinnen des SVR aktuell das beste Rückrundenteam und liefern sich einen packenden Zweikampf mit dem TUS Holzkirchen um die Meisterschaft.

### Kader:

Spielerin/Tore: Leni Gstaiger (1), Felicitas Trott, Isabell Onyemaeke (6), Lisa Funk, Emmi Ludwig, Magdalena Merkl (2), Sophie Schwaiger (1), Emilia Tafertshofer, Johanna Schertich (2), Elina Kißlinger, Elisa Lueger, Clara Rieder (4), Jolanda Jeschke, Lovisa Drewes (4), Finja Hoffmann (3), Alanis Pötzelsberger (4), Cosima Resch

\*\*\*\*\*

**Naturwerk Oberland GmbH | Markus Moll**  
 Leonhardstraße 11 a · 82399 Raisting  
 Mobil: 0151-62 50 15 62 · info@naturwerk-oberland.de

\*\*\*\*\*



## La Dolce Vita und Mädchenfußball auf höchstem Niveau - Raisting U 15 Juniorinnen beim „Soccacup Lago di Garda- Girls Edition 2026“

In der zweiten Osterferienwoche, genauer gesagt vom 09.04.-12.04.2026, machten sich zwölf Mädchen aus dem C2 Juniorinnen-Team gemeinsam mit den Trainern Florian Lederer und Caro Gstaiger und etlichen Tifosi auf den Weg nach Italien. Ziel der rund 30 köpfigen Reisegruppe war der „Soccacup Lago di Garda- Girls Edition 2026“ in Lazise am Gardasee. Organisiert wurde diese Reise von den Coaches zusammen mit den Eltern der Mannschaft und unterstützt von der Jugendleitung des SVR und dem Fußballförderungsverein Raisting. Ein herzliches Dankeschön dafür.



Am Campingplatz in Peschiera angekommen wurden sogleich die Mobilhomes bezogen und ein Bad im noch sehr erfrischenden Gardasee genommen. Auch die Soccerbox und der Beachvolleyballplatz wurden sofort inspiziert und von den Mädels in Beschlag genommen. Vor dem gemeinsamen Abendessen war noch ausreichend Zeit für einen Bummel durch die Altstadt oder einfach um die Sonne und die frühlingshaften Temperaturen zu genießen.

Am zweiten Tag wurde es dann ernst. Nach einer ansprechenden Eröffnungsfeier begannen die Gruppenspiele. Unser Team bekam es im ersten Spiel mit der Talentfördergruppe Bodensee zu tun. Schon der Name versprach, dass es sich hier nicht um Laufkundschaft handelt. Gegen eine spielstarke Mannschaft musste man sich leider mit 0:3 geschlagen geben. Zwischen den Spielen konnte man mit den mehrfachen Fußballfreestyle-Weltmeistern Aguška Mnich und Patrick Bäurer Kunststücke einstudieren oder Fußballtennis spielen. Auch ein Künstler, der Bilder von allseits bekannten Fußballstars zeichnet, war vor Ort. Das ein oder andere Bild wechselte als Souvenir oder bleibende Erinnerung an dieses coole Event den Besitzer.

Im zweiten Spiel wartete der Grazer AK aus Österreich auf die Mädels. Auch wieder eine starke Mannschaft. Doch kämpferisch und läuferisch steckte unser Team gegen einen überlegenen Gegner nie auf. Auch hier gingen die roten Teufelinnen mit 0:5 leider als Verliererinnen vom Platz. Nach einem enttäuschenden, aber lehrreichen Turnierauftritt ließen die Mädels aber den Kopf nicht lange hängen. Nach einem gemeinsamen Bummel durch Lazise und einem leckeren Eis sah die Welt schon wieder ganz anders aus. Das perfekte Wetter mit Sonnenschein und auch am Abend schon milden

Temperaturen tat sein Übriges. So mussten die Trainer keine Krisensitzung einberufen, Teambuilding übernahm die Mannschaft selbst. Gemeinsam wurde das Abendessen gekocht und anschließend wieder der Campingplatz unsicher gemacht. Auch die Trainer und Begleiter nutzten die Gunst der Stunde und verbrachten gemeinsam entspannte Stunden.

Für den zweiten Turniertag hatte sich die Mannschaft um Kapitänin Magdalena Merkl einiges vorgenommen. Als erstes stand das Duell gegen die Junglöwinnen des TSV 1860 München auf dem Programm. Ein Team, dessen Spielerinnen im Durchschnitt doch einige Jahre älter waren als manche in unseren Reihen. Mehr als die Hälfte wäre nämlich noch für die D-Jugend spielberechtigt. Auch die Löwinnen hatten sich was vorgenommen, wollten sie doch gegen den kleinen SV Raisting gehörig was fürs Torverhältnis machen. Doch auf dem Platz war davon lange nichts zu spüren. Aufopferungsvoll kämpften sich die roten Teufelinnen Minute um Minute ins Spiel und kauften den Löwinnen den Schneid ab. Ein glücklicher Treffer vom Innenposten ins Tor zum 0:1 kurz vor Schluss besiegelte leider trotzdem die dritte Niederlage im dritten Spiel. Enttäuscht, aber auch ein bisschen stolz gingen die Mädels vom Platz und auch der Trainer der gegnerischen Mannschaft zollte unserem Team Respekt für die kämpferische Leistung!

Im letzten Gruppenspiel gegen den SV Untermenzing platzte auch offensiv endlich der Knoten. Mit 2:0 konnte man die Partie für sich entscheiden und sich so für das Spiel um Platz sieben qualifizieren. Dort kam es quasi zu einem Lokalderby, denn als Gegner wartete der SC Huglfing. Im letzten Spiel des Turniers wurde in unseren Reihen fleißig rotiert. Jede Spielerin sollte nochmals ordentlich Spielzeit bekommen. Die knappe 0:1 Niederlage gegen das Team aus der Nachbarschaft war somit nebensächlich. Am Ende stand für die Raisting U 15 Mädels ein achter Platz zu Buche.



Nach den Anstrengungen der beiden Turniertage blieb nun Zeit, die Finalbegegnungen der jeweiligen Altersklassen anzuschauen. Nach der Siegerehrung und der Abschlussfeier ging es für Trainer, Team und Tifosi ab nach Bardolino zum gemeinsamen Pizzessen. Dort ließ man die ereignisreichen



Tage fröhlich und gut gelaunt nochmals Revue passieren, genoss das südliche Ambiente ehe man am darauffolgenden Tag die Heimreise antrat.

Fazit: Ein rundum gelungenes Turnier mit herausfordernden Gegnern für unser Team sowie tollen Erlebnissen mit Teamspirit bei Mannschaft, Trainern und Begleitern!

Das alles schreit nach einer Wiederholung im nächsten Jahr, beim „Soccacup Lago di Garda-Girls Edition 2027“.



**Kader:** Leni Gstaiger, Felicitas Trott, Emilia Tafertshofer, Magdalena Merkl, Elina Kißlinger, Johanna Schertich, Lovisa Drewes, Clara Rieder, Jolanda Jeschke, Elisa Lueger, Leonie Graf, Finja Hoffmann

\*\*\*\*\*

### Stellenanzeige: Verstärkung in Raisting gesucht!

Karriere vor Ort. Zukunft im Blick.

Für unsere Geschäftsstelle in Raisting suchen wir neue Kollegen (m/w/d).

Jetzt informieren und bewerben:

[www.rb-singoldtal.de/meine-bank/karriere.html](http://www.rb-singoldtal.de/meine-bank/karriere.html)



**Raiffeisenbank Raisting eG**

*Die Bank, die näher dran ist!*

Pähler Str. 5 · 82399 Raisting · Tel. 0 88 07 / 72 23  
Fax 0 88 07 / 9 12 11 · [www.rb-raisting.de](http://www.rb-raisting.de)

### Porträt Franz Schütz

Engagement für den  
Gartenbau- und  
Ortsverschönerungsverein  
Raisting



In der Gemeinde Raisting bieten zahlreiche Vereine den Bürgerinnen und Bürgern vielfältige Möglichkeiten, ihren Interessen und Hobbies nachzugehen. Viele engagieren sich ehrenamtlich und investieren ihre Zeit, um das Vereinsleben lebendig zu gestalten. Besonders die Vereinsvorsitzenden übernehmen dabei eine herausfordernde Aufgabe, die viel Idealismus und die Bereitschaft erfordert, Freizeit und Arbeitskraft einzubringen.

Einer dieser engagierten Menschen ist Franz Schütz, der seit 35 Jahren das Amt des Vereinsvorsitzenden innehat.



Seit 1991 führt Franz Schütz als Vorsitzender den Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein Raisting. Zu seinen Erfahrungen in diesen langen Jahren der Verantwortung wurde er befragt:

#### Werdegang und Übernahme des Vorsitzes

*Franz, du bist kein gebürtiger Raisting. Der Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein ist ein großer Verein mit 290 Mitgliedern und kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Wie kam es dazu, dass du den Vorsitz in diesem alteingesessenen Verein übernommen hast?*

Ich bin in München geboren, lebe aber schon seit 1971 in Raisting. Dem Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein bin ich schon früh beigetreten. Wie es in einem Verein so läuft, hat man schnell ein Amt – ich wurde Kassier. Als der langjährige Vorsitzende Hans Döppel 1991 sich nicht mehr zur Verfügung stellte, suchte er einen Nachfolger und hat mich „überzeugt“, den Vorsitz zu übernehmen. Seitdem bin ich im Amt.



## Tradition und Vereinsleben

*Wie wichtig sind dir die Pflege der Traditionen im Dorf und im Verein? Wie siehst du die Rolle des Vereins im Dorfleben?*

Unser Verein trägt auch zur Pflege von Brauchtum und Tradition bei. Traditionen sind wichtig und sollten gepflegt werden. Ich denke zum Beispiel an das Kräuterbüschelbinden, das Brotbacken im Ferienprogramm und den Blumenschmuck bei Festen und Feierlichkeiten. Darüber hinaus unterstützen wir die Gemeinde bei der Pflege der Ruhebänke in der Gemarkung oder haben erst kürzlich Schutzdraht um ca 100 vom Biber gefährdete Bäume im Filz und Moos angebracht. Wir würden uns wünschen, dass der Verein bei Maßnahmen zur Ortsverschönerung auch beteiligt wird.

## Entwicklung des Vereins

*Wie hat sich der Verein in deiner Zeit als Vorsitzender entwickelt? Worauf kann der Verein besonders stolz sein? Wie ist die Einstellung der Mitbürger zum Verein? Was bewegt Menschen, in den Verein einzutreten?*

Die Mitgliederzahl ist von 220 auf über 280 gestiegen. Das Interesse hat sich aber deutlich vom Obst- anbau zur Gartengestaltung und zum Nutzgarten verlagert. Das hört man aus den Gesprächen bei unseren Pflanzenmärkten im Frühjahr und im Herbst. Möglicherweise sind auch die mit der Mitgliedschaft verbundenen günstigen Einkaufsmöglichkeiten bei verschiedenen Fachmärkten ein Anreiz und der günstige Beitrag von 10 Euro im Jahr.

## Zukunftsperspektiven

*Der Gartenbau- und Ortsverschönerungsverein Raisting veranstaltet zweimal im Jahr einen Pflanzenmarkt. Darüber hinaus ist er auf anderen Gebieten aktiv: Schnittkurs für Bäume, Pflege der Ruhebänke, Kräuterwanderung, Kräuterbüschelbinden, Pflege der Blumenbeete am Pfarrheim, Vorträge, Unterstützung der Vereinfeste mit Blumenschmuck, Ferienprogramm.*

*Wo siehst du den Verein in der Zukunft und was ist dir als Vorsitzender des Gartenbauvereins für die Dorfentwicklung wichtig?*

Die Stellung und die Rolle der Vereine in der Gesellschaft haben sich sehr gewandelt. Der Gartenbauverein mit einem Mitgliederanteil von über 10 Prozent der Einwohner erfüllt seine Ziele und die oben angeführten Aktivitäten leise, fast unbemerkt. Wir veranstalten keine lauten Events, wir unterstützen und arbeiten zu, wie zum Beispiel beim bevorstehenden Dorffest. Die Anzahl der Aktiven ist dabei überschaubar.

## Schöne Erlebnisse während der Amtszeit

*Die nächsten Wahlen zum Vorstand sind 2027. Dann bist du 36 Jahre im Amt. Intern hast du schon erklärt, dass du dich nicht mehr zur Wahl stellen*

*wirst. Welches waren die schönsten Erlebnisse in deiner langen Amtszeit?*

Der Verein hat vor einigen Jahren zum Feuerwehrfest und zum Musikfest Festwagen gebaut und ist im Festzug mitgefahren. Diese Wagen zu entwerfen, zu planen und zu bauen hat sehr viel Freude gemacht, weil man dabei erleben konnte, wie die Mitglieder gemeinsam angepackt haben.

## Wünsche für die Zukunft

*Was wünschst du dir für den Gartenbauverein in den nächsten Jahren?*

Der Verein hat freiwillig vielfältige Aufgaben in der Gemeinde übernommen. Dazu wäre es mein Wunsch, dass sich mehr Mitglieder und Bürger für die Mitarbeit zur Verfügung stellen. Wir bieten eine ganze Reihe von Veranstaltungen an, zum Beispiel interessante Vorträge. Es lohnt sich, diese Veranstaltungen zu besuchen. Es wäre auch für den Fortbestand des Vereins wichtig, dass sich die jüngere Generation für unsere Arbeit interessiert.

Für die Zukunft wünsche ich dem Verein, dass die Bereitschaft, den Verein in seinen Aktivitäten zu unterstützen, wächst und jemand aus dem Verein im nächsten Jahr sich für die Aufgaben des Vorsitzenden zur Verfügung stellt.

Herzlichen Dank für das Gespräch und alles Gute!

\*\*\*\*\*

## 1250 Jahr-Feier

### Danke

an alle Kuchen- und Tortenbäckerinnen für die  
Spende



von so vielen tollen Kuchen und Torten.  
an alle Helferinnen und Helfer  
und für die S U P E R Organisation dieses  
Dorffestes.

**Ihr seid SPITZE!!!!**

**Landfrauen – Kath. Frauenbund – Heimat- und  
Trachtenverein**



## Neues vom Katholischen Frauenbund Raisting



### Frauenbund bereit für künftige Raisting Festivitäten

Um bei Veranstaltungen und Feierlichkeiten einheitlich auftreten zu können, haben wir uns entschlossen, gemeinsame Dirndlschürzen und Bänder mit den FB Raisting Initialen anzuschaffen. Mit Brigitte Salcher hatten wir eine Schneiderin, die uns mit vielen Tipps und guten Ratschlägen rechtzeitig zur 1250 Jahr-Feier die Schürzen genäht und die Bänder bestickt hat.



Vielen lieben Dank Brigitte!!!!



Jetzt freuen wir uns auf unsere ersten Einsätze.

#### Nächste Termine:

Donnerstag, 16.07.2026  
Sommerfest im Pfarrheim – wir zeigen den Raisting Jubiläumfilm

#### August - Ferien

Donnerstag, 17.09.2026  
gemütlicher Nachmittag - Geburtstagsnachmittag

Freitag, 25.09.2026  
Jahresmesse für verstorbene Mitglieder

*Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit*



**Ihr Katholischer Frauenbund  
Zweigverein Raisting**

\*\*\*\*\*

## Kinderförderverein Raisting



### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Vereinsmitglied,  
Sie sind herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den **16.07.2026** im „Gasthof zur Post“ eingeladen.

Beginn: 20:00 Uhr

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Eröffnung der Mitgliederversammlung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Jahresbericht durch den Schriftführer
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastungen
9. Neuwahlen der zweiten Vorstandsgruppe (Bildung eines Wahlvorstandes)
10. Wünsche und Anträge  
(Wichtige Anträge sind bis zum 12.07.2026 schriftlich beim Vorstand einzureichen!)

Über eine zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Laura Dorsch, 1. Vorsitzende

Kinderförderverein Raisting e. V., Gruberberg 4, 82399 Raisting  
Glaubiger-Identifikationsnummer: DE 13 ZZZ 00000 485705  
Mitgliedsbeitrag: 5,00 €, Einzugsfrist jährlich fällig am 01.07.  
IBAN: 72 7016 9413 0008 6113 51 BIC: GENODEF1HUA

## WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG



**WERDE TEIL DES  
KIFÖ-TEAMS**

**NÄCHSTE SITZUNG:  
16. JULI 2026  
NACH DER  
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**

ANMELDUNG ZUM SCHNUPPERN AN:  
INFO@KIFOE-RAISTING.DE

\*\*\*\*\*



## Trachten- und Handwerkermarkt von 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr u.a. mit folgenden Ausstellern:

• Blütenhaarnadeln	• Plissee is seee
• Des Woikistl	• Rosmarie Spitzer
• Dirndl- & Trachtenstoffe Martina Maier	• Sattlerei Ruoff
• Goldschmiede Elisabeth Gasteiger	• Stoffdruckerei Unterholz
• Goldschmiede Thomas Schwabe	• Thoma Taschen
• Handbuchbinderei Strobl	• Tracht und Federkiel Matthias Wiesheu
• Hutter-Hof Bauernhofs	• Trachtengwand Petra Schadt
• Hut - Braun	• Trachtenhaus Hans Stöger
• Kinsbachladl	• Trachtenstüberl Arnold
• Loretas - von Kopf bis Herz	• Trachten Scherzl GbR
• Metallkunst Peschl	• Traditionelle Manufaktur
• Obermüller Orthopädienschuhtechnik	• Irmi´s Ziegenmilchseifen

**Infos zu allen Ausstellern unter:**

[www.hut-raisting.de/hist-trachtentreffen-2026/](http://www.hut-raisting.de/hist-trachtentreffen-2026/)  
[trachtenverein\\_raisting\\_soelb](https://www.instagram.com/trachtenverein_raisting_soelb)

**1250 JAHRE  
RAISTING**

VEREINIGUNG  
HISTORISCHER TRACHTEN  
VON ALTBAYERN

# 22. Treffen der Historischen Trachten von Altbayern in Raisting

## So., 13. September 2026

### Festsonntag mit Festzug Trachten- und Handwerkermarkt

www.hut-raisting.de · Heimat- und Trachtenverein Raisting-Sölb e.V.

**1250 JAHRE  
RAISTING**

VEREINIGUNG  
HISTORISCHER TRACHTEN  
VON ALTBAYERN

## Rahmenprogramm:

- Trachten- und Handwerkermarkt
- Spiel- und Bastelstationen
- Heimatmuseum
- Musikalische Umrahmung
- Wandinger pacht aus

Der Trachtenfachberater vom Bezirk Oberbayern erzählt Spannendes & Wissenswertes zu den verschiedenen Trachten.

### um den MAIBAUM am Kirchenweg 12 in 82399 Raisting

Anreise mit der Bahn empfohlen,  
kurzer Fußweg zum Fest.

Infos zum Fest, Wetterbedingte  
Ortsänderungen möglich!

## Programm:

8.30 Uhr: **Empfang der Vereine**

9.30 Uhr: **Gottesdienst** / Feldmesse

11.00 Uhr: **Festzug** durch den Ort  
anschl.: **Essen / Ehrentänze** / Blaskapelle Raisting

16.30 Uhr: **Festausklang** / Fischerbuam Tanzmusi

Änderungen vorbehalten

Mit freundlicher Unterstützung von:

Vielen Dank an unsere Sponsoren!





### Neues von der AWO 1250 Jahre Raisting

Es war uns ein großes Vergnügen, als Teil der regen Vereinskultur der Gemeinde Raisting mit einem eigenen Stand die Verpflegung beim Dorffest zur 1250-Jahrfeier zu unterstützen. Kartoffeln mit selber gemachtem Kräuterquark und auf Wunsch mit Lachs standen neben Eiskaffee und Eisschokolade auf unserer Angebotsliste.



Einige unserer lieben Helfer und Vereinsvorstände: v.l.n.r. Gabi Schmoz, Klaus Koderer, Marlis Kähmke, Melanie Happach, Ingrid Koderer und Astrid Hessberger.

### AWO Kaffee-Stüberl

Immer mittwochs von 14 Uhr bis 17 Uhr im AWO Haus

Bei gemütlichem Zusammensein gibt es selbstgemachten Kuchen und Kaffee.

„Jeder ist herzlich willkommen und wir freuen uns auch stets über neue Teilnehmer!“ Monatliches Programm siehe Aushang.

Alle 14 Tage trifft sich dazu auch eine Schafkopfrunde, Spieler sind immer gesucht! Bei Interesse zum Kartln bitte bei Georg Reindl melden: 08807 6108.

\*\*\*\*\*



**MALER  
STECHELE**

60 Jahre Meisterbetrieb  
Ihr kompetenter Ansprechpartner  
für farbige Gestaltung  
im Haus und an der Fassade

Raisting • Gartenweg 48 • 08807 1641 • info@maler-stechele.de  
www.maler-stechele.de

\*\*\*\*\*



### AWO Raisting – Miteinander. Füreinander. Für alle Generationen.

Für alle, die sich vielleicht schon öfter gefragt haben: „Was macht die AWO in Raisting eigentlich?“ Hier finden Sie einen Überblick über unsere vielfältigen Angebote und Aktivitäten:

#### Unser Leistungsverzeichnis

- Begleitung und Unterstützung** für Menschen jeden Alters mit Unterstützungsbedarf
- Spielgruppe** zur Vorbereitung auf den Kindergarten (2-4-mal wöchentlich)
- Betreuung der Seniorenwohnanlage** am Wiesendanger
- Seniornachmittag** in der Begegnungsstätte jeden Mittwochnachmittag
- Kinderkino** in der Begegnungsstätte
- Sportangebote** wie Pilates und Nordic Walking
- Förderung des sozialen Miteinanders** durch Theaterbesuche, barrierefreie Ausflüge und Platzmarkt
- Lernhilfe** in Deutsch und Mathematik
- Unterstützung des Ferienprogramms** der Gemeinde

*Gemeinsam für ein lebendiges Miteinander in Raisting*

Die AWO Raisting engagiert sich für Menschen aller Generationen und fördert Gemeinschaft, Teilhabe und gegenseitige Unterstützung vor Ort.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internet-Seite [www.awo-raisting.de](http://www.awo-raisting.de)





## Gemeinsam zum EINKAUFEN!

Mit dem Kleinbus zum REWE in Fischen



- TAG:** jeden Dienstag, ab 05.05.2026
- ABFAHRT:** 10:00 Uhr
- DAUER:** ca. 1 Stunde
- TREFFPUNKT:** Parkplatz vor dem ehemaligen Dorfladen bzw. am alten Pfarrheim
- KOSTEN:** 4 € (Hin- und Rückfahrt)
- INFO & ANMELDUNG:** bei Margret Wasnick Tel.: 08807 202 (bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen)

**Voranmeldung notwendig!**

Gemeinsam einkaufen – Gemeinschaft erleben!

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Einkauf! ♥



Die Feuerwehr Raisting lädt ALLE ein zum:

# Hoffest

Bei diesem „Einsatz“ brauchen wir Eure Hilfe, seid ALLE dabei!




**Sa: 25. Juli 2026**  
**Beginn: 17.00 Uhr • EINTRITT FREI**

**LIVEMUSIK** mit der Blaskapelle Raisting  
**SCHMANKERL** und Süßiges, inkl. **COCKTAILS**  
**FW-DREHLEITER & HÜPFBURG** für die Kinder

Feuerwahrgeräthehaus • Bahnhofstraße 40

# Raisting Summer Break

**Samstag, 1. August '26**  
**Beginn: 20 Uhr**

**SV-Raisting-Party-Stadt an der Wielenbacher Str.**  
 Einlass: ab 19.00 Uhr • DJ nach der Band: ab 0.00 Uhr  
 Eintritt: 8€ (erst ab 16 Jahren) • Veranstalter:





1250 JAHRE RAISTING  **Sportverein Raisting e.V. 1924**

## RAIFFEISEN CUP 2026

**GROSSES REGIONALES FUSSBALL JUGENDTURNIER AUF 4 PLÄTZEN**

**SAMSTAG, 11. JULI 2026:**

09.00–12.00 Uhr:	<b>F1-Jugend (U9)</b>	Jahrgänge bis 2017
09.00–12.00 Uhr:	<b>E1-Jugend (U11)</b>	Jahrgänge bis 2015
13.00–17.00 Uhr:	<b>D-Junioren (U13)</b>	Jahrgänge bis 2013
13.00–17.00 Uhr:	<b>C1-Juniorinnen (U15)</b>	Jahrgänge bis 2011

**SONNTAG, 12. JULI 2026:**

09.00–12.00 Uhr:	<b>F2-Jugend (U8)</b>	Jahrgänge bis 2018
09.00–12.00 Uhr:	<b>E2-Jugend (U10)</b>	Jahrgänge bis 2016
13.00–15.00 Uhr:	<b>FUNino (U7)</b>	Jahrgänge bis 2019
13.00–15.00 Uhr:	<b>C2-Juniorinnen (U14)</b>	Jahrgänge bis 2012

**Wo? RAIFFEISEN-ARENA IN RAISTING**  
**INFOS: [www.sv-raisting-fussball.de](http://www.sv-raisting-fussball.de)**



**Sportverein Raisting e.V. 1924**

Jahrgang 2012 bis 2019

## FUSSBALLCAMP

**3 Tage: Sport-Spiel-Training**

- Trainings-Trikot inkl. Hose & Stutzen
- EXTRA! Spezielles Torwart-Training
- DIE ROTEN TEUFEL FUSSBALLCAMP 2026**
- TOLLES Training für Mädchen & Jungen
- inklusive täglich Mittagessen und ALLE Getränke

**07-09/08/2026**

Fr, 7.8. & Sa, 8.8., 9.30-16 Uhr, So, 9.8., 9.30-14.30 Uhr  
 So, 9.8., ab 13 Uhr: »Come-Together« mit Eltern  
**Kosten pro Kind: 99,- €**  
 Trainingsgestaltung: Salvatore Scolaro mit Team der Alpenkick Fussballschule



 **Raiffeisenbank Raisting**

Infos und Anmeldung:  
**Sportverein Raisting e.V. 1924**  
 Bitte meldet Euch ausschließlich Online an!  
 SVR-Webseite: [www.sv-raisting-fussball.de](http://www.sv-raisting-fussball.de)

sponsored by  
 **HAUSTECHNIK GEHRING** 



## Neues aus dem Pfarrgemeinderat:

### Glockenguss in Innsbruck: Neue vierte Glocke für St. Remigius gegossen

Am Freitag, 25. Mai, fuhren 20 Personen aus der Pfarrei Raisting mit einem Bus zur Glockengießerei Grassmayr in Innsbruck. Dort wurde die vierte Glocke für unsere Pfarrkirche St. Remigius konstruiert und gegossen.

#### Führung und Einblick in das Handwerk

Zuerst hatten wir eine ausführliche und sehr interessante Führung durch das Glockenmuseum. Anhand von Erklärungen und einem Film wurde der gesamte Entstehungsprozess erläutert – von der Planung über die Formherstellung bis zur fertigen Glocke mit dem korrekten Ton für den Auftraggeber. Je nach Größe dauert die Herstellung etwa drei bis vier Monate. In der historischen Gusschale wurde das traditionelle Handwerk eindrucksvoll erlebbar. Die Herstellung und das Gießen der bisher größten Glocke bei der Glockengießerei Grassmayr mit über 25 Tonnen Gewicht, die in einer sechs Meter tiefen Grube entstand, konnte man sich gut vorstellen.

#### Traditioneller Glockenguss bei strahlendem Wetter



Bei herrlichem Sommerwetter begann der Glockenguss an diesem Tag etwas früher als geplant. Üblicherweise finden traditionelle Güsse an einem Freitag um 15 Uhr statt. An diesem Tag wurden insgesamt 14 Glocken aus sieben verschiedenen Ländern gegossen. Zuerst beteten die anwesenden Priester, jeder in seiner Heimatsprache, um den Segen Gottes für den Guss.

Besonders bewegend war der Moment, als die flüssige ca. 1200 Grad Cel. heiße Bronze in die Form für die „St. Remigius“ Glocke floss:

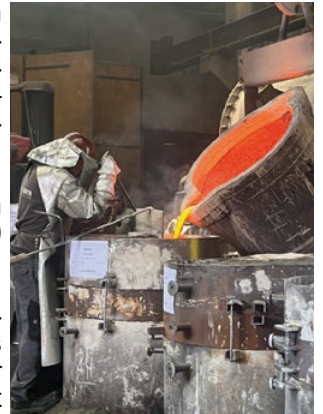
„Raisting – Deutschland – Ton cis/des 2 – 72 cm – 230 kg“.

Nach dem Guss aller Glocken stießen die Anwesenden gemeinsam an: Es gab ein Gusschnapslerl und etwas Süßes — ein Abschluss, um den erfolgreichen Glockenguss zu feiern.

#### Die neue Glocke wird am Samstag, 11. Juli um 17:00 Uhr feierlich geweiht.

Begonnen wird mit einem Pontifikalamt um 17:00 Uhr, das Hwst. Bischof Dr. Bertram Meier zelebriert. Anschließend findet die Glockenweihe statt.

Am Pfarrheim besteht dann Gelegenheit zu Austausch und Begegnungen. Auch die Glocken können besichtigt werden. Fürs leibliche Wohl wird gesorgt.



*Hertzliche Einladung*  
zur  
*Glockenweihe*

**Pfarrkirche St. Remigius in Raisting**  
**Samstag, 11.07.2026**  
**17:00 Uhr**  
**mit Hwst. Herrn Bischof**  
**Dr. Bertram Meier**

Anschließend laden wir zu einem „Glockenfest“ im Pfarrheim ein, bei dem es Gelegenheit zu Begegnungen, Gesprächen und einem Imbiss gibt.

Der Erlös und alle Spenden werden für die Renovierung der Pfarrkirche verwendet.

Ihr Pfarrgemeinderat  
und die Kirchenverwaltung

#### Wir freuen uns auf Sie!

Für den Pfarrgemeinderat: Gabriele Fischer  
Für die Kirchenverwaltung: Christoph Adolphs

\*\*\*\*\*



## Weitere Informationen:



### Natur im Fokus on Tour

#### WANDER AUSSTELLUNG

Die prämierten Fotos touren als Wanderausstellung „Natur im Fokus on Tour“ durch Umweltbildungseinrichtungen in ganz Bayern. Wo du die Ausstellung sehen kannst, erfährst du unter: [natur-im-fokus.de](http://natur-im-fokus.de)

**EINE INITIATIVE VON:**

SNSB Städtische Naturkundemuseen Landshut, Regensburg, Straubing, Tirschenreuth MUSEUM MENSCH UND NATUR München NATUR KUNDE MUSEUM BAYERN

Bayrisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz Landshut Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst München

**PARTNER:**

LBV

**UNTERSTÜTZT VON:**

Sparkasse Landshut DB Regio Bayern

KNESEBECK Das besondere Buch bvkj. Bayrischer Verband der Kinder- und Jugendbücher PoedNetz Bayern

VEREIN DER FREUND\*INEN UND SPONSOREN DES MUSEUMS MENSCH UND NATUR E.V. FÖRDERKREIS BIOTOPIA J. BERG

**MEDIENPARTNER:**

natur Münchner Merkur mfg münchner fenster

**HERAUSGEBER:**

Museum Mensch und Naturkundemuseum Bayern München Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

Kontakt: [natur-im-fokus@snsb.de](mailto:natur-im-fokus@snsb.de)

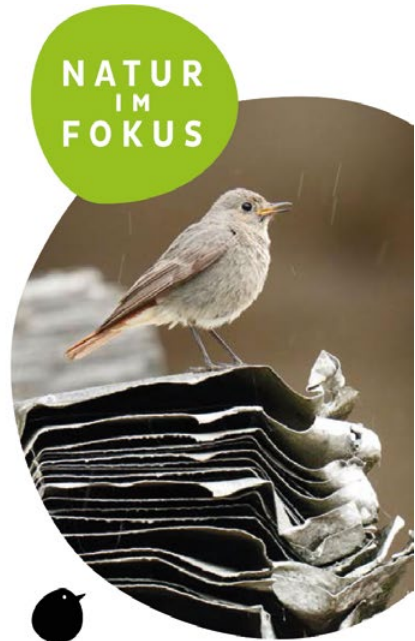
**FOTOS:**

Bildmotive aus dem Wettbewerb Natur im Fokus 2025.

**TITEL:** Lorenz Henze (15 Jahre)

**INNENSEITEN:** Leo Brenner (10 Jahre), Raphael Christoph (18 Jahre), Xaver Zimmermann (18 Jahre)

**DRUCK:** Safner Druck und Verlags GmbH, Priesendorf



Natur im Fokus **Fotowettbewerb** für Kinder und Jugendliche aus Bayern

## Der Fotowettbewerb

„Schau doch mal hin!“

### SEIT 20 JAHREN MIT DER KAMERA AUF ENTDECKUNGSREISE IN BAYERNS NATUR

Du bist zwischen 7 und 18 Jahre alt, wohnst in Bayern und hast Lust, die Natur mit der Kamera oder dem Smartphone zu erkunden? Wir schicken dich auf Fotosafari!

Passende Fotomotive kannst du im Garten, auf dem Balkon, auf der naheliegenden Wiese oder beim Spaziergang im Park finden. Wenn du genau hinschaust, entdeckst du überall die Schönheit, Besonderheit oder auch Wandelbarkeit unserer Natur.

Bei Natur im Fokus geht es nicht so sehr um die technische Perfektion und die beste Ausrüstung, sondern um interessante Motive, spannende Bildkompositionen und vor allem um deine Kreativität!

Im Jahr 2007 vom Museum Mensch und Natur gegründet, wird der Wettbewerb seit 2010 gemeinsam mit dem Bayerischen Umweltministerium und seit 2020 auch dem Naturkundemuseum Bayern ausgerichtet.

Seit dem Jahr 2023 ist auch der LBV - Landesbund für Vogel- und Naturschutz als Partner mit dabei.



## Kategorien 2026



### Kategorie A

#### LIEBENSWERTE NATUR

Wo fühlt ihr euch wohl, wo könnt ihr abschalten, laut lachen oder einfach mal durchatmen? Habt ihr einen Lieblingsplatz im Wald, einen See, an dem ihr immer wieder landet, oder ein Bergpanorama, an dem ihr euch nicht satt sehen könnt? Manchmal haut uns die Natur mit einer krassen Aussicht um – und dann gibt's die kleinen Highlights, die man fast übersieht: eine einzelne Blume, ein funkelnder Tautropfen oder spannende Muster in Blättern, Steinen oder Baumrinde. Zeigt uns Fotos, die eure Begeisterung für die Natur rüberbringen. Wichtig ist, dass es euer Moment ist. Eure Sicht auf die liebenswerte Natur.

### Kategorie B

#### BEDROHTE NATUR

Bayerns Natur ist vielseitig und schön – aber sie kommt immer öfter an ihre Grenzen. Wir suchen Fotos, die genau hinschauen. Orte und Situationen, in denen die Natur bedroht ist: Müll am Bachufer, versiegelte Flächen oder zerstörte Lebensräume. Aber auch Motive, die zeigen, wo Menschen handeln: Müllsammelaktionen, Krötenhilfe am Straßenrand oder Projekte, die Lebensräume verbessern. Zeigt uns Fotos, die aufmerksam machen – ob dokumentarisch oder kreativ. Wichtig ist eure Perspektive. Eure Botschaft.

#### SONDERPREISE

LBV-Sonderpreis Artenkenntnis: Zeigt, wie gut ihr euch auskennt. Hier geht's um eure Entdeckungen draußen – Tiere, Pflanzen und Pilze, die ihr sicher bestimmen könnt. Ob Nahaufnahme oder im Lebensraum: Wichtig ist, dass ihr wisst, wen ihr da fotografiert habt und warum diese Art spannend ist.

Darüber hinaus werden weitere Sonderpreise von unseren Partnern vergeben.

## Infos zum Wettbewerb

### Teilnahme und Anmeldung

Du kannst teilnehmen, wenn du zwischen 2008 und 2019 geboren bist und in Bayern wohnst. Die Auszeichnung der Bilder findet in drei Altersklassen statt. Pro Themen-Kategorie kannst du zwei Bilder einreichen, also insgesamt maximal vier Bilder. Für eine erfolgreiche Teilnahme benötigen wir nur noch deine Einverständniserklärung. Weitere Infos zum Wettbewerb und zu den Teilnahmebedingungen findest du auf [natur-im-fokus.de](http://natur-im-fokus.de)



**Wichtig!** Deine Bilder müssen in Bayern und von dir selbst aufgenommen sein. Die Rechte müssen bei dir liegen. Inhaltliche Veränderungen (z. B. Bildmontagen am Computer) sind nicht erlaubt.

**Einsendeschluss: 30. September 2026**



#### PREISE

- Erste Preise: Erlebniswochenende vom 23.07. - 25.07.2027 inklusive eines Fotoseminars mit einem Profi-Naturfotografen
- Zweite Preise: Fotoseminar mit dem Profi-Naturfotografen Dr. Ferry Böhme
- Dritte Preise: Jahresabonnements der Zeitschrift „natur“
- Weitere Preise: Bayern-Tickets der DB Regio Bayern, Bildbände vom Knesbeck Verlag und J. Berg Verlag, viele wertvolle Sachpreise

Eine Barauszahlung der Sachpreise kann nicht erfolgen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



• **Wie kann ich die Änderung(en) anzeigen?**

Sie können die Änderung(en) am Grundstück bzw. am Betrieb der Land- und Forstwirtschaft über

- den **Vordruck Grundsteueränderungsanzeige (BayGrSt 5)** oder
- eine **vollständig ausgefüllte Grundsteuererklärung (Vordrucke BayGrSt 1 bis BayGrSt 4)**

anzeigen. Die Vordrucke erhalten Sie online unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de) oder bei Ihrem Finanzamt. Diese können Sie über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter [www.elster.de](http://www.elster.de) oder auch in Papierform übermitteln. Falls es in einem Jahr mehrere Änderungen gab, zeigen Sie diese bitte zusammengefasst an. Beim Formular Grundsteuererklärung geben Sie bitte den Stand nach den Änderungen an.

• **Was passiert mit der Änderungsanzeige?**

Das Finanzamt prüft, ob und in welcher Höhe sich die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ändert. Anschließend schickt Ihnen das Finanzamt neue Bescheide (Bescheid über die Grundsteueräquivalenzbeträge bzw. den Grundsteuerwert; Bescheid über den Grundsteuermessbetrag) zu. Zudem teilt es der zuständigen Kommune automatisch die neue Bemessungsgrundlage mit. Die Kommune schickt Ihnen dann einen neuen Grundsteuerbescheid zu, in dem aufgeführt ist, wie viel Grundsteuer Sie künftig zahlen müssen.



**Wo finde ich weitere Informationen?**

Hilfen zum Ausfüllen der Grundsteueränderungsanzeige und der Grundsteuererklärung sowie weitere Informationen finden Sie unter

[www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de)



Impressum  
Bayerisches Landesamt für Steuern  
Sophienstraße 6  
80333 München  
Tel: 089 9991-0  
Stand: November 2025



**Grundsteuer in Bayern**

**Anzeige von Änderungen**



• **Worum geht es?**

Für jedes Grundstück und für jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss Grundsteuer bezahlt werden. Die Höhe der Grundsteuer bemisst sich unter anderem nach der Größe und der Nutzung des Grundbesitzes. Auf den Stichtag 1. Januar 2022 wurde für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ab 1. Januar 2025 festgestellt. Ändert sich nach dem Stichtag 1. Januar 2022 etwas am Grundbesitz so sind Sie als Eigentümerin oder Eigentümer des Grundbesitzes gesetzlich verpflichtet, dem Finanzamt sämtliche Änderungen anzuzeigen. Sie werden dazu nicht gesondert aufgefordert. Das Finanzamt prüft anschließend, ob sich die Änderung(en) auf die Grundsteuerbemessungsgrundlage auswirken.

Sie müssen das Finanzamt darüber informieren, dass

- sich die tatsächlichen Verhältnisse des Grundbesitzes (u. a. Fläche, Nutzung) geändert haben, z. B.
  - Ein Wintergarten wurde angebaut.
  - Ein Haus wurde abgerissen.
  - Die Größe des Flurstücks hat sich geändert.
  - Das Gebäude ist erstmals denkmalgeschützt.
  - Die bisherige Wohnung wird jetzt an eine Arztpraxis vermietet.
  - Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Wiese wurde zu Bauland.
  - Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Scheune wird jetzt an einen Gewerbebetrieb vermietet.



- eine wirtschaftliche Einheit neu entstanden ist, z. B.
  - Ein Mietshaus wurde in Wohnungs-/Teileigentum aufgeteilt.
- eine bereits bestehende wirtschaftliche Einheit erstmals zu besteuern ist, z. B.
  - Das Bürogebäude wurde bisher durch eine Behörde und wird jetzt von einer Anwaltskanzlei genutzt.
- eine wirtschaftliche Einheit erstmals ganz oder teilweise für steuerbefreite Zwecke genutzt wird
- sich bei einem ganz oder teilweise grundsteuerbefreiten Grundbesitz die Eigentumsverhältnisse geändert haben
- sich bei einem Gebäude, das auf einem fremden Grund und Boden steht, die (wirtschaftliche) Eigentümerin oder der (wirtschaftliche) Eigentümer geändert hat.

Sie müssen die Änderung(en) auch dann anzeigen, wenn diese auf einem notariell beurkundeten Vertrag beruhen oder Sie eine Baugenehmigung beantragen mussten.

Ändern sich **nur** die Eigentümerinnen und Eigentümer, weil der ganze Grundbesitz verkauft, verschenkt oder vererbt wurde, müssen Sie dies nicht anzeigen. In diesen Fällen wird das Finanzamt von sich aus tätig. Die Anzeigepflicht entfällt aber nur, wenn es sich um

- einen vollständig steuerpflichtigen Grundbesitz oder
- Grund und Boden, der mit einem fremden Gebäude bebaut ist, handelt.



• **Wer muss die Änderung(en) anzeigen?**

- Eigentümerinnen und Eigentümer eines Grundstücks
  - Eigentümerinnen und Eigentümer eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
  - bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, die Erbbauberechtigten
  - bei Gebäuden auf fremdem Grund und Boden:
    - für den Grund und Boden: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Grund und Bodens
    - für die Gebäude: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Gebäudes
- Geht der Grundbesitz mehreren Personen, genügt es, wenn eine Person die Anzeige abgibt.

• **Bis wann muss ich die Änderung(en) beim Finanzamt anzeigen?**

Die Änderungen eines Kalenderjahres müssen Sie grundsätzlich **bis zum 31. März** des Jahres abgeben, das auf das Jahr der Änderung(en) folgt. Beispiel: Ein Anbau wird im Februar 2027 fertiggestellt. Sie müssen die Änderung bis zum 31. März 2028 beim Finanzamt anzeigen. Sofern Ihnen dies nicht rechtzeitig möglich ist, informieren Sie bitte frühzeitig Ihr Finanzamt und beantragen Sie eine Fristverlängerung.



## Auszug aus den Sitzungsniederschriften des Gemeinderates:

Die ausführlichen Sitzungsprotokolle finden Sie auf unserer Gemeindehomepage unter:

<https://ris.komuna.net/raisting/Meeting.mvc>

### Sitzungsniederschrift vom 25.02.2026

#### 1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

TOP 1 der nichtöffentlichen Sitzung vom 03.02.2026

Nach Prüfung und Wertung der Angebote wurde der Auftrag für die Neugestaltung des Spielplatzes an den Bieter Robert Schmidt-Ruii, „Gemeinsam gestalten“, 82140 Olching, mit einer Auftragssumme in Höhe von 130.932,37 € incl. 19 % MwSt. vergeben.

TOP 2 der nichtöffentlichen Sitzung vom 03.02.2026

Der Gemeinderat hat den Auftrag für die Errichtung einer zusätzlichen Leuchtstelle in der Floßmannstraße mit einer Auftragssumme in Höhe von 9.040,07 € incl. MwSt. an die Fa. Bayernwerk Netz GmbH vergeben.

#### 2. Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung für die Erweiterung der Lagerhalle und Neubau eines Anbaus, Fl.Nrn. 290/7 und 292/2, Gewerbegebiet 10

##### Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 12 : 0**

#### 3. Antrag des Veteranen- und Soldatenverein Raisting auf finanzielle Unterstützung zur Restaurierung der historischen Fahne aus dem Jahr 1867

##### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Restaurierung der alten Vereinsfahne des Veteranen- und Soldatenvereins Raisting aus dem Jahr 1867 mit einem Betrag in Höhe eines Drittels der veranschlagten Kosten zu bezuschussen. Der Zuschuss wird nach Vorlage der Rechnung ausbezahlt.

**Abstimmungsergebnis: 4 : 8**

##### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Restaurierung der alten Vereinsfahne des Veteranen- und Soldatenvereins Raisting aus dem Jahr 1867 mit einem Betrag in Höhe eines Viertels der veranschlagten Kosten zu bezuschussen. Der Zuschuss wird nach Vorlage der Rechnung ausbezahlt.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 1**

#### 4. Informationen

- Antrag auf Erstaufforstung, Fl.Nr. 3080/0 – Stellungnahme; keine Einwände bzw. weitere Behandlung notwendig
- Information über eine geplante Vogelkartierung von Brut- und Mauserbeständen im SPA 7932-471 „Ammerseegebiet“ in der Zeit von März bis Juli 2026
- Projektauftrag Bundesprogramm zur Sanierung kommunaler Sportstätten – aktueller Stand; Entscheidung des Fördergebers steht noch aus. Auf Grund der Vielzahl von Anträgen ist mit einem Ergebnis erst nach Ostern 2026 zu rechnen.
- Haushaltssitzung am 18. März 26 um 19:30 Uhr – Finanzausschuss am 04.03.26 um 19:00 Uhr
- Sonderedition – Kappe Reistingun 776; Information im Mitteilungsblatt der Gemeinde Raisting möglich
- Sölber Trio – Werbekampagne für Einfamilienreihenhäuser

### Sitzungsniederschrift vom 18.03.2026

#### 1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

TOP 1 der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.02.2026

Der Gemeinderat bevollmächtigt den Ersten Bürgermeister, den Auftrag nach abgeschlossener technischer Prüfung an den wirtschaftlich günstigsten Bieter entsprechend dem formellen Vergabevorschlag des Zweckverbands Kommunale Dienstleistungen Oberland mit Sitz in Bad Tölz, zu erteilen. Der Auftrag wird im Rahmen der vorläufigen Haushaltsausführung beschlossen.

Nach abschließender Prüfung und Wertung der Angebote wurde der Auftrag am 04.03.2026 mit einer Auftragssumme in Höhe von 666.210,93 € an die Fa. Kutter, Bad Wörishofen, vergeben.



## 2. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2026

### Beschluss:

Der vom Finanzausschuss in seiner Sitzung am 04.03.2026 bereits eingehend beratene Entwurf des Haushaltsplanes 2026 mit sämtlichen Anlagen wird in der vorliegenden Form genehmigt. Der Gemeinderat beschließt folgende Haushaltssatzung 2026:

### Haushaltssatzung der Gemeinde Raisting (Landkreis Weilheim-Schongau) für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Gemeinde Raisting folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 7.120.900 €

und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.650.800 € ab.

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden auf 0,00 € festgesetzt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden auf 6.890.000,00 € festgesetzt.

#### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

### 1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 310 v.H.  
b) für die Grundstücke (B) 310 v.H.

2. Gewerbesteuer 380 v.H.

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 750.000 € festgesetzt.

#### § 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2026 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis: 12 : 0**

## 3. Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan 2025 bis 2029

### Beschluss:

Dem Finanzplan für die Jahre 2025 bis 2029, sowie dem dazugehörigen Investitionsprogramm als Anlage zum Haushaltsplan 2026 wird mit folgenden Summen in Einnahmen und Ausgaben in EUR zugestimmt:

	2025	2026
Verwaltungshaushalt	6.435.100	7.120.900
Vermögenshaushalt	5.204.100	3.650.800
	2027	2028
Verwaltungshaushalt	7.025.900	7.105.000
Vermögenshaushalt	3.421.700	2.895.200
	2029	
Verwaltungshaushalt	7.238.500	
Vermögenshaushalt	2.238.500	

**Abstimmungsergebnis: 12 : 0**

## 4. Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2026

### Beschluss:

Der vom Finanzausschuss in seiner Sitzung am 04.03.2026 bereits eingehend beratene Entwurf des Stellenplans 2026 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Der Gemeinderat beschließt den nachfolgenden Stellenplan 2026:

Der Stellenplan ist einsehbar unter:  
<https://ris.komuna.net/raisting/app/sitzungen/46773282>

**Abstimmungsergebnis: 12 : 0**

## 5. Vollzug der Baugesetze: Neubau eines Einfamilienhauses und eines Zweifamilienhauses mit Carport und 2 Nebengebäuden, Fl. Nr. 180/1, Thomas-Schaidhauf-Straße

### Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 2 Satz 2 BauGB wird erteilt

Mit der Befreiung von der Festsetzung 3.d Gestalterische Festsetzungen / Fassadengestaltung für die im Plan dargestellten großformatigen Glas-Schiebetüren ohne Sprossen an den Süd- und Westfassaden besteht Einverständnis. Vorsorglich wird einer Ausnahme im Hinblick auf die Loggia zugestimmt.



Hinsichtlich der Entwässerung ist das Grundstück aus Sicht der Ammerseewerke gKU nicht erschlossen, da es nicht an einem öffentlichen Kanal anliegt. Die Ammerseewerke gKU können den Anschluss nicht herstellen, da das Flurstück nur über im Privatbesitz liegende Flurstücke erreichbar ist. Ein privater Anschluss ist möglich. Dieser ist rechtlich zu sichern und nachzuweisen.

**Abstimmungsergebnis: 0 : 12**

**Beschluss:**

Die Zustimmung nach § 36 a BauGB („Bauturbo“) wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 0 : 12**

**6. Beschluss über die Einrichtung einer zusätzlichen Leuchtstelle für die Straßenbeleuchtung im Gartenweg bei Haus Nr. 58**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Straßenbeleuchtung im Gartenweg bei Haus-Nr. 58 entsprechend dem vorliegenden Angebot zu ergänzen. Der Auftrag hierfür wird an die Fa. Bayernwerk Netz GmbH mit einer Auftragssumme in Höhe von 3.664,64 € incl. 19 % MwSt. erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 12 : 0**

**7. Informationen**

- Abrechnung AWO-Sozialbegleitung für 2025 liegt vor und weist ein Defizit von 1.230,00 € aus. Der Anteil der Gemeinde in Höhe von 90 % mit 1.107,00 € wurde an den AWO Ortsverein Raisting e.V., entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss vom 27.11.2024, ausbezahlt.

**Sitzungsniederschrift vom 14.04.2026**

**1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung**

Top 2 der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.03.2026 Vergabe des Auftrags für die Erneuerung des Wirtschaftsweges am Wachtfleckengraben

Der Gemeinderat hat den Auftrag für die Erneuerung des Wirtschaftsweges am Wachtfleckengraben mit einer Auftragssumme in Höhe von 23.109,80 € incl. MwSt. an die Fa. Schneider Wegeanierung GmbH & Co KG, Altusried, vergeben.

**2. Vorlage der Jahresrechnung 2025 und Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen 2025**

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2025 wird ohne Änderung zur Kenntnis genommen. Die Mittelüberschreitung bei HHSt. 0.9121.8070.0 Kreditzinsen BayernLabo i.H.v. 9.773,38 EUR wird genehmigt. Der Auftrag zur Vorlage an die örtliche Rechnungsprüfung wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

**3. Vollzug der Baugesetze: Neubau eines Einfamilienhauses und eines Zweifamilienhauses mit Carport und 2 Nebengebäuden, Fl. Nr. 180/1, Thomas-Schaidhauf-Straße**

**Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 2 Satz 2 BauGB wird erteilt.

Mit der Befreiung von der Festsetzung 3.d Gestalterische Festsetzungen / Fassadengestaltung für die im Plan dargestellten großformatigen Glas-Schiebetüren ohne Sprossen an den Süd- und Westfassaden besteht Einverständnis. Vorsorglich wird einer Ausnahme im Hinblick auf die Loggia zugestimmt. Hinsichtlich der Entwässerung ist das Grundstück aus Sicht der Ammerseewerke gKU nicht erschlossen, da es nicht an einem öffentlichen Kanal anliegt. Die Ammerseewerke gKU können den Anschluss nicht herstellen, da das Flurstück nur über im Privatbesitz liegende Flurstücke erreichbar ist. Ein privater Anschluss ist möglich. Dieser ist rechtlich zu sichern und nachzuweisen.

Die Erschließung des Baugrundstückes ist durch entsprechende Geh- Fahrrechte sowie Leitungsrechte dinglich zu sichern.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

**Beschluss:**

Die Zustimmung nach § 36 a BauGB („Bauturbo“) wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**

**4. Beratung über eine erneute Antragstellung auf Förderleistungen zum Breitbandausbau**

**Beschluss:**

Die Förderung des Breitbandausbaus im Gemeindegebiet Raisting soll weiterverfolgt werden. Hierzu ist zunächst ein Beratungsdienstleister zu suchen.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 0**



## 5. Informationen

- Veröffentlichung von Bestattungsterminen – rechtliche Prüfung abgeschlossen; Kurzvorstellung der Ergebnisse Veröffentlichungen sollen an den Zugängen zum Friedhof erfolgen (Schaukästen), sofern die entsprechenden Zustimmungen vorliegen
- Terminhinweis: Glockenweihe am Samstag, den 11. Juli 2026 um 17 Uhr
- Kurzbericht über das Ergebnis der Begehung des Friedhofs mit der SVLFG
- Wielenbacher Straße Einmündungsbereich Hofstetter Weg: Einzeiler und angrenzenden Spartengraben TK/EL sanieren bzw. fräsen und ausgießen?
- Hinweis auf den geplanten Baubeginn der Maßnahme „Floßmannstraße“ ab 20.04.2026 (Einrichtung Lagerplatz, Baustelleneinrichtung)

## Sitzungsniederschrift vom 29.04.2026

### 1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

TOP 1 der nichtöffentlichen Sitzung vom 14.04.2026:

Der Gemeinderat hat die Ersatzbeschaffung einer Tragkraftspritze des Typs Ziegler Ultra Power 4 der Fa. Albert Ziegler GmbH zum Angebotspreis von 18.647,22 € brutto beschlossen.

### 2. Vollzug der Baugesetze - Neubau dreier Reihenhäuser, FINr. 665/4 Sölber Str. 35b

#### Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

**Abstimmungsergebnis: 10 : 4**

#### Beschluss:

Der Gemeinderat sieht die Voraussetzungen zur Anwendung des Bauturbos bei diesem Bauvorhaben als gegeben und stimmt der Anwendung im Hinblick auf das Maß der Nutzung (GFZ) nach § 36a BauGB zu. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die erforderlichen Stellplätze auf dem Grundstück nachgewiesen, funktionsfähig angelegt und dauerhaft unterhalten werden müssen.

**Abstimmungsergebnis: 10 : 4**

### 3. Kindergarten St. Raphael; Beratung und Beschluss zum Antrag über die Kostenübernahme für ein FSJ-Praktikum

#### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Übernahme der Kosten für die Anstellung einer FSJ-Praktikantin für den Zeitraum vom 01.09.2026 bis 31.08.2027 zu.

**Abstimmungsergebnis: 14 : 0**

## 4. Informationen

- Bekanntgabe der Bodenrichtwerte zum 01.01.2026
- Interessensbekundung zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ – Absage
- Angebot für Spielplatzhauptinspektion 874,65 €; weitere Angebote werden angefordert
- Förderantrag für Beratungsleistungen für den Breitbandausbau – Auftrag für die Markterkundung als Vorbereitung für das weitere Förderverfahren für den Breitbandausbau
- Der Vorsitzende bedankt sich für die gute und sachliche sowie stets konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat. Eine Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder erfolgt in einem würdigen Rahmen voraussichtlich am 22. Mai 2026 im Kulturhaus der Otto-Hellmeier-Stiftung.

## Sitzungsniederschrift vom 07.05.2026

### 1. Vereidigung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder

Alle neuen Gemeinderatsmitglieder haben Ihren Eid abgelegt und wurden herzlich im Gremium willkommen geheißen.

### 2. Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister/ der weiteren Bürgermeisterinnen

#### Beschluss:

Es wird ein weiterer ehrenamtlich tätiger Bürgermeister/eine weitere ehrenamtlich tätige Bürgermeisterin für die Dauer der Wahlperiode 2026 bis 2032 gewählt.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**



### 3. Wahl der weiteren Bürgermeister/-innen

Die Wahl erfolgte im ersten Wahlgang, da der Gewählte mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Somit wurde Konrad Schönherr mit mehr als der Hälfte der gültigen Stimmen zum weiteren Bürgermeister gewählt.

Konrad Schönherr erklärt, dass er die Wahl annimmt. Die nach Art. 27 Abs. 1 Satz 1 KWBG erforderliche Eidesleistung konnte entfallen, da Konrad Schönherr das Amt des zweiten Bürgermeister im Anschluss an die vorhergehende Amtszeit beim selben Dienstherrn bekleidet (Art. 27 Abs. 4 KWBG).

### 4. Wahl des Vertreters/der Vertreterin des weiteren Bürgermeisters/der weiteren Bürgermeisterin bei dessen/deren Verhinderung

**Beschluss:**

Für den Fall gleichzeitiger Verhinderung der Bürgermeister bestimmt der Gemeinderat aus seiner Mitte gem. Art. 39 Abs. 1 Satz 2 GO Herrn Alexander Perchtold zum weiteren Stellvertreter.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

### 5. Beschluss über die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die nachfolgende **Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts**

(Die Satzung ist einsehbar unter <https://ris.komuna.net/raisting/app/sitzungen/46779762/46779762-51105150>)

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

### 6. Beschluss über die Geschäftsordnung für den Gemeinderat Raisting

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt folgende Geschäftsordnung:

Der Gemeinderat Raisting gibt sich aufgrund des Art. 45 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, 797, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23. Dezember 2025 (GVBl. S. 637) geändert worden ist, folgende **Geschäftsordnung**:

(Die Geschäftsordnung ist einsehbar unter <https://ris.komuna.net/raisting/app/sitzungen/46779762/46779762-52653974>)

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

### 7. Bildung von Ausschüssen

**Beschluss:**

1. Für den Finanzausschuss werden folgende Mitglieder bestellt:

**Vorsitz:**

Erster Bürgermeister      Zweiter Bürgermeister

**Mitglieder**

Tafertshofer Roland  
Schönherr Konrad  
Kapfer Albertine  
Perchtold Alexander

**Stellvertreter**

Gehring Patrick  
Hain Sebastian  
Widmann Maximilian  
Huttner Hermann

2. Für den Rechnungsprüfungsausschuss werden folgende Mitglieder bestellt:

**Vorsitz:**

(wird aus den u. g. Mitgliedern gewählt; Stellvertreter wird durch die u. g. Mitglieder gewählt)

**Mitglieder**

Schrepfer Veronika  
Perchtold Alexander  
Hain Sebastian  
Huttner Hermann  
Schütz Andreas

**Stellvertreter**

Gehring Patrick  
Schröferl Thomas  
Merz Bernhard  
Scheifele Martina  
Kapfer Albertine

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

### 8. Bildung/Besetzung der Referate im Gemeinderat

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, die nachfolgend aufgeführten Referate mit den jeweils benannten Referenten einzurichten:

**Referat**

Jugend und Spielplätze

**Referent/  
Referentin**

Scheifele Martina

Soziales, Senioren und Menschen mit Behinderung

Kapfer Albertine

Gemeindliche Bauwerke und Energie

Schröferl Thomas

Straßen, Verkehr, Wirtschaftswege und -gräben

Huttner Hermann

Friedhof und Kirchen

Schönherr Konrad

Gesundheit, Integration, Flüchtlinge

Prof. Dr. Daniel Braun

Tourismus, Kultur, Bücherei

Schrepfer Veronika

Vereine, Feuerwehr und Sport

Hain Sebastian

Landwirtschaft, gemeindl. Grundstücke

Widmann Maximilian



Wasserversorgung	Gehring Patrick
Kindertageseinrichtungen und Schule	Perchtold Alexander
Forstwirtschaft	Schütz Andreas
Umwelt, Natur- und Klimaschutz	Tafertshofer Roland
Gewerbe und Wirtschaft	Merz Bernhard
<b>Abstimmungsergebnis: 15 : 0</b>	

### 9. Bestellung des Ersten Bürgermeisters zum Eheschließungsstandesbeamten

#### Beschluss:

Der Gemeinderat Raisting beschließt, den ersten Bürgermeister Martin Höck zum Standesbeamten – beschränkt auf die Vornahme von Eheschließungen und Begründung von Lebenspartnerschaften innerhalb des Gemeindebezirks Raisting – zu bestellen.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

### 10. Benennung der Verbandsräte im Zweckverband Kommunale Dienste Oberland

#### Beschluss:

Zur Vertretung der Gemeinde Raisting im Zweckverband Kommunale Dienste Oberland wird Herr Erster Bürgermeister Martin Höck als Verbandsrat benannt. Als Vertreter wird Zweiter Bürgermeister Konrad Schönherr benannt. Für den Fall der Verhinderung beider Bürgermeister wird das Gemeinderatsmitglied Herr Alexander Perchtold als Verbandsrat benannt (gekorener Verbandsrat).

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

### 11. Informationen

- Die Feierstunde zur Verabschiedung der ehemaligen Gemeinderatsmitglieder findet am 22.05.2026 um 20 Uhr im Kulturhaus der Otto-Hellmeier-Stiftung statt
- Informationen zum Baurecht für Gemeinderatsmitglieder findet am 18.06.2026 um 19 Uhr in Pähl statt.
- Information zum Grundlagenseminar für den neuen Gemeinderat am 19.09.2026 in Bernried; Themen: Kommunalpolitische und kommunalrechtliche Grundlagen, Rechte und Pflichten der kommunalen Selbstverwaltungsorgane, Rolle des Landratsamts, Zusammenarbeit Verwaltung-Gemeinderat-Bürgermeister, Finanzwesen, Planen und Bauen.
- Es wird der Wunsch nach einer internen Gemeinderatsklausur geäußert. Nach den Jubiläumsfeierlichkeiten wird hierzu gemeinsam nach einem Termin gesucht.

**Mähroboter mit Bedacht einsetzen!**

Lassen Sie den Mähroboter nicht in der Dämmerung oder nachts fahren.

Prüfen Sie vor dem Mähen die Rasenfläche.

**Garten igelfreundlich gestalten**

Sie können heimische Pflanzen verwenden, Hecken und Gebüsche erhalten oder anlegen, Zäune durchlässig bauen und ungestörte Winterquartiere bereitstellen.

[www.stmuv.bayern.de/igel.htm](http://www.stmuv.bayern.de/igel.htm)

Hab ein Herz für Igel!

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz  
Reisenklosterplatz 2, 81905 München, Stand: 2023

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

\*\*\*\*\*

### Impressum:

Herausgeber:  
Gemeinde Raisting, Kirchenweg 12, 82399 Raisting  
Redaktion und Anzeigen:  
Bürgermeister Martin Höck, Tanja Braun  
Auflage: 1040 Exemplare  
Druck:  
NORA Druck, Gewerbegebiet 21, 82399 Raisting

**Kreativ, lokal, nachhaltig!**

Ihre Druckerei für umweltbewusste Lösungen

**NORA**  
DRUCK UND VERLAG GMBH

**UNSERER UMWELT ZULIEBE!**

Wir setzen auf nachhaltige Materialien und umweltfreundliche Verfahren, um Ihre Druckprojekte nicht nur lebendig zu gestalten sondern auch ökologisch zu produzieren.

Gewerbegebiet 21 | 82399 Raisting | Telefon (08807) 1475  
info@nora-druck.de | www.nora-druck.de

\*\*\*\*\*

### Abgabeschluss für das nächste Mitteilungsblatt: 13.09.2026

\*\*\*\*\*

**Anmerkung der Redaktion:  
Einige Texte wurden mit Hilfe von KI erstellt**